



Der erste »Stolperstein« in Engen liegt auf dem Marktplatz am Fuße der Stufen, die ins Gebäude mit der Hausnummer 2 führen. Hier wohnte Berta Mathilda Barbara Volkert, die Tochter des damaligen Großherzoglichen Amtsrichters Georg Volkert. Zunächst in die Heilanstalt Emmendingen eingewiesen, wurde sie umgehend nach Grafeneck verlegt und dort am 30. September 1940 ermordet. Berta Volkert wurde im Rahmen der »Aktion T4« getötet, also dem systematischen Massenmord an mehr als 70.000 Menschen mit körperlichen, geistigen und seelischen Behinderungen in Deutschland von 1940 bis 1941 unter Leitung der Zentraldienststelle T4. Mit der Aktion »Stolpersteine«, bei deren Verlegung am Sonntag, 18. März, in Engen, Anselmingen und Neuhausen noch weiterer sechs Menschen gedacht wurde, die dem NS-Regime zum Opfer fielen, schlägt Engen ein neues Kapitel in der Erinnerungskultur der Stadt auf. Weitere Eindrücke von der Aktion, die von offiziellen Vertretern sowie vielen Bürgerinnen und Bürgern begleitet wurde, findet sich in dieser Ausgabe auf der Seite 6. *Bild: Kraft*

Fleißige Helfer gesucht

Stadtputzete am Samstag, 22. April

Engen. Die Stadt Engen möchte viele freiwillige Helfer einladen, mit Engagement für die Umwelt bei der Stadtputzete am Samstag, 22. April, von 9 bis 12 Uhr teilzunehmen. Wer sich beteiligen möchte, darf sich gerne im Stadtbauamt bei Svenja Greco oder Iris Kirchner unter der Telefonnummer 07733/502-241 oder per E-Mail an sgreco@eng.de oder ikirchner@eng.de anmelden. Die erstmalige Stadtputzete im Jahr 2019 war ein voller Erfolg, daher würde sich die Stadt auch in diesem Jahr über viele fleißi-

ge Helfer freuen, die im Stadtgebiet, im Stadtgarten und andernorts den herumliegenden Müll beseitigen. Unachtsam weggeworfener, liegengelassener Müll auf Straßen, Wegen und Plätzen ist leider immer mehr festzustellen. Selbst der Wald wird von wilden Müllablagerungen nicht verschont. Der städtische Bauhof verwendet viele Stunden, um der verstärkelt auftretenden Vermüllung in der Stadt Herr zu werden. Diese Stunden fehlen dann aber für wichtigere Projekte.

Stadt Engen Gebietskenner gesucht

Engen. Die Stadt Engen startet zum Frühjahr dieses Jahres in die vom Gemeinderat im Jahr 2022 beschlossene Biotopverbandsplanung.

In diesem Zusammenhang sind Gebietskenner mit fundierten Landschafts- und Artenkenntnissen von großer Bedeutung. Aufgabe dieser ist es, im Rahmen der Geländebegehungen, welcher mit der Planung einhergehen, wichtige Hinweise auf spezielle naturschutzfachlich wertvolle Artenvorkommen oder Lebensräume zu geben, um so zusätzliche Informationen und Anhaltspunkte für den Planungsprozess zu erhalten. Wer sich als Gebietskenner im Planungsprozess einbringen möchte, soll sich bei der Stadt Engen, Stadtbauamt, Umweltbereich Michaela Schramm, Telefon 07733/502-224 oder per E-Mail an MSchramm@eng.de melden.

Bitte Uhr am Sonntag umstellen Sommerzeit beginnt

Engen. Die mitteleuropäische Sommerzeit beginnt am Sonntag, 26. März, um 2 Uhr.

Die Uhr wird zu diesem Zeitpunkt auf 3 Uhr vorgestellt. Sie endet wieder am Sonntag, 29. Oktober.

Reisschläge Vergabe noch bis 31. März

Engen. Auf der Homepage der Stadt Engen sind die Pläne der zu vergebenden Reisschläge noch bis 31. März einsehbar. Die Preise und das Bestellformular gibt es ebenfalls auf der Homepage. Interessenten können die Reisschläge besichtigen und bei Interesse bei der Stadtverwaltung Engen bestellen. Bei mehreren Interessenten für einen Reisschlag erhält derjenige den Zuschlag, der zuerst bestellt.

Ostermarkt in Engen

Breites Angebot an Kunsthandwerk

Engen. Der Ostermarkt findet in diesem Jahr am Sonntag, 26. März, von 11 bis 18 Uhr in der Engener Altstadt und im »Alten Stadtgarten« statt. Der Schwer-

punkt des Ostermarktes liegt im Kunsthandwerkerbereich. Über 150 Teilnehmer werden in der Altstadt erwartet. Mehr dazu auf den Seiten 14 -17.

VERKAUFSOFFENER
SONNTAG
26. MÄRZ 2023
Shopping in malerischer Kulisse

STADT
ENGEN
IM HEGAU

www.engen.de



Gemeinderat

Am Dienstag, 28. März, findet um 17 Uhr im Bürgersaal des Rathauses eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt.

Tagesordnung

1. Bestimmung der das **Protokoll** unterschreibenden Stadträte
2. Bekanntgabe in der letzten nichtöffentlichen Sitzung gefassten **Beschlüsse**
3. Beschlussfassung über den **Antrag von Herrn Stadtrat Klaus Hertenstein** auf Ausscheiden aus dem Gemeinderat
4. Beschlussfassung über die Bildung des Gemeindewahlausschusses für die **Bürgermeisterwahl** am 24. September 2023
5. Beschlussfassung über die Rückdelegation der **Abfallbeseitigung** auf den Landkreis Konstanz
6. Unterrichtung des Gemeinderates über die allgemeine **Finanzprüfung** der Jahre 2015 bis 2018
7. Genehmigung eines außerplanmäßigen Aufwandes für die **Modernisierungsmaßnahmen** im MVZ Hegau in Engen
8. Baubeschluss und Vergabe Planungsleistungen **Hochwasserschutz**
9. Beschlussfassung über die Erhöhung der **Eintrittspreise** im Erlebnisbad Engen
10. **Bebauungsplan »Oberdorf«** und Örtliche Bauvorschriften »Oberdorf« Engen-Anseltingen
Aufstellungsbeschluss im beschleunigten Verfahren nach § 13 a Abs. 1 Nr. 1 BauGB
11. **Bebauungsplan »Eduard-Ege-Straße«** und Örtliche Bauvorschriften »Eduard-Ege-Straße« Engen-Zimmerholz
Aufstellungsbeschluss im beschleunigten Verfahren nach § 13 a Abs. 1 Nr. 1 BauGB
12. **Fragemöglichkeiten** der Bürgerinnen und Bürger
13. Beschlussfassung zur Annahme von **Spenden**
14. Dringende **Vergaben**
15. **Mitteilungen**
16. **Anregungen** und Anfragen
- Änderungen vorbehalten -

Nähere Informationen zur Sitzung können auf der Homepage der Stadt Engen unter www.engen.de über den Direktlink im Gemeinderats- und Bürgerinformationssystem eingesehen werden.

Abfalltermine

| | | |
|-----------|--------|--|
| Montag, | 27.03. | Biomüll Ortsteile |
| Montag, | 27.03. | Blaue Tonne Engen und Ortsteile |
| Dienstag, | 28.03. | Biomüll Engen |
| Samstag, | 01.04. | Grünschnittabgabe: 10:30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße |
| Mittwoch, | 05.04. | Restmüll Engen und Ortsteile |
| Dienstag, | 11.04. | Biomüll Ortsteile |
| Mittwoch, | 12.04. | Biomüll Engen |
| Freitag, | 14.04. | Gelber Sack Engen und Ortsteile |
| Samstag, | 15.04. | Grünschnittabgabe: 10:30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße |

Nähere Infos beim Müllabfuhrzweckverband Rielasingen-Worblingen, Telefon 07731/931561, www.mzv-hegau.de

Restmüllsäcke und Banderolen für Rest- und Biomüll: erhältlich bei Edeka Markt Holzky, Hegaustraße 5A

Gelbe Säcke: Erhältlich bei Ulla's Stoffidee, Vorstadt 13, vor dem Geschäft. Bitte nur haushaltsübliche Mengen mitnehmen.



Gemeinsamer Ausschuss

Zum Flächennutzungsplan für den Verwaltungsraum Engen findet eine öffentliche Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses am Mittwoch, 29. März, um 11 Uhr im Bürgersaal des Rathauses Engen statt.

Tagesordnung

1. **9. Änderung des »Flächennutzungsplan 2000 - Änderung«:** Deckblatt Sondergebiet Großflächige PV-Anlage »Solarpark Gewann Hau« Aach
Abwägung der eingegangenen Anregungen aus der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung
Beschluss der Offenlage
2. **11. Änderung des »Flächennutzungsplan 2000 - Änderung«:** Deckblatt Sondergebiet Großflächige PV-Anlage »Solarpark Gerhardsreute« Mühlhausen-Ehingen
Aufstellungsbeschluss und Beschluss der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung
3. **Verschiedenes**

- Änderungen vorbehalten -

Nähere Informationen zur Sitzung können auf der Homepage der Stadt Engen unter www.engen.de über den Direktlink im Gemeinderats- und Bürgerinformationssystem eingesehen werden.

Vorlesespaß beim Ostermarkt

Stadtbibliothek lädt zur lustigen Geschichte ein

Engen. Die Stadtbibliothek lädt alle Kinder ab vier Jahren während des Ostermarktes am Sonntag, 26. März, zu einem Bilderbuchkino ein. Um 13:30 Uhr sowie um 14:30 Uhr wird die lustige Geschichte »Henri und Henriette - Die Eier sind weg!« vorgelesen. Für die Kinder gibt es nach der Lesung ebenfalls eine kleine Überraschung. Dauer circa 20 Minuten. Ohne Anmeldung. Nach Beginn der Veranstaltung ist leider kein Einlass mehr möglich.

Zum Inhalt: Endlich ist der Frühling da! Die Vögel zwitschern, in Henris Garten sprie-

ßen die Blumen und Henriette legt ein Ei nach dem anderen. Aber was ist das? Eines Morgens sind die Eier alle weg. Spurlos verschwunden!

Henri macht sich sofort auf die Suche, begleitet vom Schwein, das sich große Sorgen um seinen geliebten Pfannkuchen macht. Die Spur führt einmal über den ganzen Bauernhof, zum Dorfweiher und sogar in den großen Wald.

Niemand ahnt, dass der Bauer etwas mit dem Verschwinden der Eier zu tun hat und für den ganzen Hof eine Riesenüberraschung plant.

Veranstaltungen

Wochenmarkt, Donnerstag, 23. März, 8 bis 12 Uhr, Marktplatz

Narrenzunft Rolli Zunft, Jahreshauptversammlung, Freitag, 24. März, 20 Uhr, Vereinsheim Hundesportfreunde Hegau-Welschingen

Stadt Engen, Ostermarkt, Sonntag, 26. März, 11 bis 18 Uhr, Altstadt

Stadt Engen, Lesung einer Ostergeschichte im Rahmen des Ostermarktes, ab vier Jahre, Sonntag, 26. März, 13:30 und 14:30 Uhr, Stadtbibliothek



Bei der »Prospektbörse Westlicher Bodensee« in Worblingen war auch die Stadt Engen am Samstag, 11. März, mit einem Stand vertreten. Vermieter von Ferienwohnungen und Privatzimmern, Hoteliers und Gastronomiebetriebe sowie alle am Tourismus Interessierten konnten hier die neuesten Informationen rund um das Thema »Tourismus am Bodensee und im Hegau« sammeln. Kulturamtsmitarbeiterin Katrin Speck (rechts) sowie die Auszubildende Nadine Schröter (links) informierten die Gäste über die Attraktionen und Veranstaltungen von und in Engen und verteilten aktuelles Prospektmaterial. *Bild: Stadt Engen*



»Kann ich bitte in die Mitte?« hieß das lustige Pappbilderbuch von Susanne Straßer, welches bei der Veranstaltung »Mit Zwei dabei« in der Stadtbibliothek vorgelesen wurde. Bevor das Kind den Tieren ein Buch vorlesen konnte, gab es, bis alle gemütlich saßen, ein großes Tohuwabohu. Bei der anschließenden Kreativzeit hatten die Kinder mit ihren Eltern und Großeltern die Möglichkeit, ein kleines Buch selbst zu gestalten. *Bild: Stadt Engen*

Lesung aus dem Roman »Nebenan«

Kristine Bilkau liest bei »Erzählzeit ohne Grenzen Singen-Schaffhausen«



Kristine Bilkau. *Bild: Thorsten Kirves*

Engen. Die 14. »Erzählzeit ohne Grenzen Singen-Schaffhausen« vom 24. März bis 2. April verspricht erneut spannende Begegnungen an außergewöhnlichen Leseorten in der Region zwischen Bodensee und Rheinfall. 34 Autorinnen und Autoren präsentieren bei 62 Veranstaltungen in 45 Städten und Gemeinden ihre neuen Werke. **In der Engener Stadtbibliothek** wird am Donnerstag, 30. März, 19:30 Uhr, die Autorin Kristine Bilkau aus dem Roman »Nebenan« lesen.

Ein kleiner Ort am Nord-Ostseekanal, zwischen Natur, Kreisstadt und Industrie, kurz nach dem Jahreswechsel. Mitten aus dem Alltag heraus verschwindet eine Familie spurlos. Das verlassene Haus wird zum gedanklichen Zentrum der Nachbarn: Julia, die mit ihrem Freund erst vor Kurzem aus der Großstadt hergezogen ist. Astrid, Anfang sechzig, die seit Jahrzehnten eine Praxis in der nahen Kreisstadt führt. Und dann ist da das mysteriöse Kind, das im Garten der verschwundenen Familie auftaucht. Sie alle kreisen wie Fremde umeinander, sie wollen Verbundenheit und ziehen sich doch ins Private zurück.

Ihre Wege kreuzen sich, ihre Geschichten verbinden sich miteinander, denn sie suchen, wonach wir alle uns sehnen: Geborgenheit, Zugehörigkeit und Vertrautheit.

Kristine Bilkau, 1974 geboren, studierte Geschichte und Amerikanistik in Hamburg und New Orleans. Sie wurde unter ande-

rem mit dem Franz-Tumler-Preis, dem Klaus-Michael-Kühne-Preis und dem Hamburger Förderpreis für Literatur ausgezeichnet. Der Eintritt ist frei.

AUSERLESENE WEINE + GETRÄNKE

GEBHART

WEINHAUS & VINOOTHEK
IN ENGEN

Für
Karfreitag:
Frische oder
geräucherte
Forellen

Bitte bis
spätestens
Samstag,
01.04.2023
bestellen!

Öffnungszeiten

Mo. – Sa. 8.00 – 12.30 Uhr
Mo. – Mi. 14.00 – 18.00 Uhr
Do. + Fr. 14.00 – 22.00 Uhr

Schwarzwaldstraße 2a · Engen
Tel. 07733/5422 · Fax 3173
www.weinhaus-gebhart.de

Ausstellungen

im Städtischen Museum Engen + Galerie

| | |
|----------------------------|--|
| Kunstaussstellung: | Sonderausstellung Hermann Stenner (1891-1914) - Hymnen an das Leben Zu sehen bis 2. Juli |
| Dauerausstellungen: | Stadtgeschichte, Archäologische Abteilung |
| Öffnungszeiten: | Di.-Fr. 14-17 Uhr, Sa.+ So. 11-18 Uhr |
| Eintritt: | 6 Euro, ermäßigt 5 Euro, Schulklassen frei |

Bahnsteigsanierung

MdB Dr. Ann-Veruschka Jurisch unterstützt Planungsansatz der Stadt

In der Sitzung des Gemeinderats Engen vom 31. Januar wurde über die geplante Sanierung des Mittelbahnsteiges und des damit verbundenen Baus einer Steganlage mit Aufzügen beraten. FDP-Bundestagsabgeordnete Dr. Ann-Veruschka Jurisch informierte sich vor Ort über die geplanten Baumaßnahmen.

Engen. Die Engener Räte begrüßen die Erhöhung und Neugestaltung des Mittelbahnsteigs sowie die Erneuerung der Treppe am Fuchsloch. Ein von der »DB Station und Service AG« geplanter Steg mit zwei Aufzügen am anderen Ende der Gleise wurde allerdings hinterfragt, stattdessen favorisieren die Gemeinderäte den Umbau des Zugangs vom Fuchsloch. Um die Vorhaben der Stadt Engen unterstützen zu können, besichtigte FDP-Bundestagsabgeordnete Dr. Ann-Veruschka Jurisch gemeinsam mit Bürgermeister Johannes Moser und



Bürgermeister Johannes Moser (li), FDP-Bundestagsabgeordnete Dr. Ann-Veruschka Jurisch, Stadtbaumeister Matthias Distler. Bild: Stadt Engen

Stadtbaumeister Matthias Distler vergangene Woche den Bahnhof und ließ sich die favorisierte Planung der Stadt vor Ort zeigen. Ein Umbau des Zugangs vom Fuchsloch - mit einem Aufzug - überzeugte auch Jurisch, sodass sie das Vorhaben gegenüber der DB inzwischen schriftlich unterstützte: »Bei dieser Variante handelt es sich um eine Lösung, die den örtlichen Gegebenheiten entspricht und nutzt. Insbesondere

im Hinblick auf den rechtzeitigen Umstieg und das Erreichen von Anschlusszügen, sehe ich bei der von der DB vorgeschlagenen Option - am anderen Ende mit zwei Aufzügen - eine schlechte Lösung, wie ich vor Ort beobachten konnte.« Im Hinblick auf den Zu- und Ausgang des Fuchslochs, sind sich Moser und Distler der anzuwendenden Barrierefreiheit durchaus bewusst und planen nötige Schritte bereits mit ein.

Schienenlärm stört? Beteiligung an Umfrage bis 24. April möglich

Engen. Das Eisenbahn-Bundesamt schreibt den bundesweiten Lärmaktionsplan für Haupt-eisenbahnstrecken des Bundes fort und hat die erste Phase der Öffentlichkeitsbeteiligung im Rahmen der Lärmaktionsplanung gestartet. Bis zum 24. April können alle Menschen, die sich durch Schienenlärm gestört fühlen, an der Lärmaktionsplanung an Schienenwegen des Bundes mitwirken und sich zu ihren Lärmproblemen äußern. Hierfür hat das Eisenbahn-Bundesamt die Beteiligungsplattform www.laermaktionsplanung-schiene.de freigeschaltet. Die Lärmaktionsplanung des Eisenbahn-Bundesamtes sieht zwei Beteiligungsphasen vor. In der ersten Beteiligungsphase wird Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit gegeben, ausführlich ihre Lärmsituation an den Schienenwegen des Bundes darzustellen. Nach der Auswertung der ersten Beteiligungsphase veröffentlicht das Eisenbahn-Bundesamt Ende des Jahres 2023 den Entwurf seines Lärmaktionsplanes. Daran anschließend findet die zweite Beteiligungsphase statt. In dieser Phase der Öffentlichkeitsbeteiligung können Bürgerinnen und Bürger den Entwurf bewerten und eine Rückmeldung zum Verfahren geben.

Vortrag von Kunsthistoriker Dr. Andreas Gabelmann

Im Rahmen der Sonderausstellung »Hermann Stenner - Hymnen an das Leben«

Am Donnerstag, 30. März, um 19 Uhr, wird der Kunsthistoriker Dr. Andreas Gabelmann im Rahmen der Sonderausstellung »Hermann Stenner - Hymnen an das Leben« im Städtischen Museum Engen einen Vortrag halten. Das Thema: »Im Rhythmus der Natur - Figur und Landschaft im Werk von Hermann Stenner«. Der Eintritt beträgt sechs Euro (Abendkasse).



Dr. Andreas Gabelmann. Bild: privat

Engen. Die Beschäftigung mit Mensch und Natur prägte als wichtiges Aufgabenfeld die deutsche Moderne vor dem Ersten Weltkrieg. Im Schaffen des jungen Expressionisten Hermann Stenner (1891-1914) war die ausdrucks-geladene Einbindung der menschlichen Figur in verschiedene landschaftliche Kontexte

ein zentrales Thema. Der Vortrag folgt den Spuren von Leben und Werk des Künstlers und beleuchtet mit Bildbeispielen dessen außergewöhnliche Stilentwicklung im kunstgeschichtlichen Span-

nungsfeld seiner Zeit.

Zur Person Gabelmann

Dr. Andreas Gabelmann studierte Kunstgeschichte, Baugeschichte und Literaturwissenschaft in Karlsruhe und Bamberg. Er promovierte 1999 über den deutsch-schweizer Expressionisten August Babberger. 2000 bis 2002 volontierte er am Brücke-Museum in Berlin. Von 2003 bis 2004 war er wissenschaftlicher Mitarbeiter am Kunstmuseum Singen. Seit 2005 ist Andreas Gabelmann freier Kunsthistoriker, Autor und Kurator. Er veröffentlichte zahlreiche Publikationen zur Kunst der Klassischen Moderne mit Schwerpunkt Expressionismus und zur Gegenwartskunst. Andreas Gabelmann lebt und arbeitet in Radolfzell.

Tunnel Waldsiedlung Vollsperrung auf B33

Hegau. In den Nächten vom 27. bis 31. März wird der Tunnel Waldsiedlung auf der B33 aufgrund von turnusmäßigen Wartungs- und Reinigungsarbeiten von 20 bis 6 Uhr in beide Richtungen voll gesperrt. Dabei werden alle elektrischen Anlagen im Tunnel sowie die gesamte Tunneltechnik routinemäßig geprüft. Außerdem werden Reinigungsarbeiten im Tunnel durchgeführt. Die Umleitung erfolgt in beide Fahrtrichtungen über die alte Trasse der B33. Das Landratsamt bittet die Verkehrsteilnehmenden um Verständnis.

Infos zur dezentralen Abwasserbeseitigung

Landratsamt klärt auf über Rechte und Pflichten

Das Landratsamt Konstanz informiert, dass die neue Verwaltungsvorschrift des Umweltministeriums über die Abwasserbeseitigung im ländlichen Raum seit 1. Januar 2023 in Kraft getreten ist. Sie ersetzt damit die VwV vom 18. August 2005.

Engen. Dezentrale Abwasserbeseitigungsanlagen im Sinne dieser VwV sind Kleinkläranlagen und geschlossene Gruben mit einem Abwasserabfluss von bis zu acht Kubikmetern (m³)

pro Tag. Es gilt der Grundsatz, dass der Schlamm aus Kleinkläranlagen prinzipiell über leistungsfähige Kläranlagen entsorgt werden muss. Entsorgungspflichtig sind grundsätzlich die Gemeinden.

Ausnahmen ergeben sich für landwirtschaftliche Betriebe. Die bodenbezogene Verwertung von Klärschlämmen aus dezentralen Abwasserbeseitigungsanlagen richtet sich nach den Vorgaben der Klärschlammverordnung. Die landwirtschaftliche Verwertung von Abwasser

aus dezentralen Abwasserbehandlungsanlagen ist nur zulässig wenn:

- die Einleitung des Fäkalabwassers in eine Jauche- oder Güllegrube über eine geeignete Vorbehandlung (zum Beispiel Mehrkammerfaulgrube) erfolgt,
- die Gülle- und Jauchegrube ein zusätzliches Volumen von 15 m³ pro Einwohner besitzt,
- die Verwertung außerhalb von Wasserschutz- und Heilquellenschutzgebieten ebenso wie außerhalb von Flächen zur

Nahrungs- und Futtermittelproduktion erfolgt.

Das heißt, seit 1. Januar 2023 ist eine Ausbringung nur außerhalb von Wasserschutz- und Heilquellenschutzgebieten möglich.

Eine Ausbringung auf Acker-, beziehungsweise Grünlandflächen, die der Nahrungs- und Futtermittelproduktion dienen, entfällt zukünftig ebenfalls. Nur die Flächen für nachwachsende Rohstoffe verbleiben demnach für die Entsorgung von Abwasser.

Kommt das Solarkataster für Engens Altstadt?

Technischer Ausschuss wägt Vor- und Nachteile ab

Welche Dachflächen in Baden-Württemberg sind für Photovoltaik geeignet? Um das besser darstellen zu können, empfiehlt das Landesamt für Denkmalpflege den Gemeinden die Einrichtung eines Solarkatasters. Ziel ist es, Standort-Analyse und Potenzial-Berechnung zu vereinfachen. Ob für die Engener Altstadt ein solches Kataster erstellt werden soll oder nicht, war Thema bei der jüngsten Sitzung des Technischen- und Umweltausschusses (TUA).

Engen. (cok) Stadtbaumeister Matthias Distler fasste den Sinn des Solarkatasters so zusammen: »Wir hätten damit ein Planungsinstrument, um von kontroversen Einzelfall-Entscheidungen zu einer planerisch abgestimmten Gesamtlösung zu kommen«. In der Engener Altstadt kämen dafür unter anderem die Bereiche rund um den Marktplatz und die Häuser zu beiden Seiten der Hauptstraße infrage. Wenn es nach ihm gehe, dann seien vor allem die großen Dachflächen in der Altstadt interessant, so zum Beispiel das Kloster St. Wolfgang, das Kornhaus oder auch Teile des Daches der Stadtkirche. Gleichzeitig hätten auch die Eigentümer privater Gebäude im Vorfeld schon Gewissheit da-

rüber, ob bei ihnen die Installation einer Photovoltaik-Anlage (PV) generell möglich und sinnvoll ist, oder nicht: »Eine Anhörung des Landesdenkmalamtes entfällt, wenn eine entsprechende Solaranlage nach dem Kataster möglich ist und sie dem Gestaltungsleitfaden entspricht«, erläuterte der Stadtbaumeister und stellte gleich noch einige dieser Gestaltungsmöglichkeiten vor - darunter auch Indach-Lösungen, bei denen die Solarmodule die Dacheindeckung komplett oder teilweise ersetzen. Eine elegante Lösung, für die sich seiner Ansicht nach sicher auch das Denkmalamt erwärmen könne, so Distler.

Die Diskussion im Ausschuss

Die Mitglieder des Ausschusses nahmen die Vorschläge aufmerksam zur Kenntnis, stellten aber auch einige grundsätzliche Fragen. UWW-Stadtrat Bernd Keller wollte wissen: »Sind Eigentümer, die ein Haus in der Altstadt haben und im Solarkataster aufgeführt werden, dann automatisch verpflichtet, bei Sanierungsbedarf eine Photovoltaik-Anlage zu installieren?« Diesen Aspekt habe er tatsächlich noch gar nicht bedacht, stellte Matthias Distler fest und auch der Bürgermeister räumte ein: »Das wäre, auch im Hinblick auf die Pläne der Bundesregie-

rung, tatsächlich denkbar, das müssen wir abklären.«

Kellers Fraktionskollege Peter Kamenzin führte an, dass PV-Anlagen in Privathaushalten oft dazu genützt würden, ein E-Fahrzeug zu laden: »Wie und wo sollte das für Anwohner in den engen Altstadtgassen möglich sein?«, überlegte er.

CDU-Stadtrat Bernhard Maier schließlich stellte die Sinnhaftigkeit eines Solarkatasters zur Diskussion, da das Stadtbauamt als Untere Denkmalschutzbehörde ohnehin die letzte Entscheidungsbefugnis habe. Maier betonte, ihm ginge es darum, rasch ins Handeln zu kommen und verwies in diesem Zusammenhang auf einen bislang unbearbeiteten Antrag seiner Fraktion vom Herbst vergangenen Jahres, den entsprechenden Passus aus der Altstadtsatzung zu streichen.

Angesichts der doch noch zahlreichen offenen Fragen einigte sich der TUA darauf, ergebnisoffen das »Scoping«-Verfahren abzuwarten: Dabei wird der Stadtbaumeister im Gespräch mit dem Landesdenkmalamt die denkmalfachlich relevanten Themen ermitteln und über Rahmen, Inhalt, Umfang, Methoden und Detailtiefe der Planung sowie beizubringende Unterlagen beraten.

Sollte am Ende mehr für als gegen das Solarkataster sprechen, empfahl Distler den Räte-

ten, das Kataster als eigenständige Satzung ergänzend zur Altstadtsatzung zu beschließen.

*Fleisch & Feines
aus dem Hegau*

Metzgerei Eckes
Engens leckere Adresse
Scheffelstr. 2
Tel. 07733/5272, Fax 6072

Er ist's!

„wohlbekannte feine Düfte“

Tessiner Frühlingstopf

feines Schweinegeschnetzeltes mit Gemüsestreifen und ein passendes Kräutersöble

100 g **1,49 €**

Frühlingsspieß

von der Pute mit Kräutermarinade

100 g **1,70 €**

Bärlauchpanierte

Filetschnitzel

so zart und fein

100 g **2,25 €**

Frühlingsröllchen

mit gebratenen Gemüsestreifen

100 g **1,75 €**

Frühlingswurst

mit Möhren und Kräutern

100 g **1,65 €**

Frühlingsalat

Radiesle, Mais, Gurke und Schnittlauchdressing

100 g **1,55 €**

Hähnchenfilet Gärtnerin

mit Blattspinat, Tomätle &

Schinken umhüllt 100 g **1,80 €**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Gegen das Vergessen

»Stolpersteine« erinnern an Opfer des NS-Regimes



Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Engen erzählen von den NS-Opfern, während Gunter Demnig den ersten Stein verlegt.

Bertha Mathilda Barbara Volkert, Anna Maria Blunder, Dr. Dago Rynar, Edith Kaffee, Sally Guttmann, Karl Schmid, Stojan Grbic. Sieben Namen, sieben Schicksale. Sie alle sind dem NS-Regime zum Opfer gefallen, bezahlten ihr religiöses, ethnisches, intellektuelles oder gesundheitliches Anderssein mit dem Verlust ihrer Existenz, ihrer Heimat oder ihres Lebens. Ihr Leid kann nun nicht mehr vergessen werden: Am vergangenen Sonntag verlegte Künstler Gunter Demnig »Stolpersteine« vor den Häusern, in denen diese Menschen zuletzt gelebt hatten.

Engen. (cok) Ein Blick in die Gesichter der Engenerinnen und Engener, die sich um 9 Uhr morgens auf dem Marktplatz eingefunden hatten, machte sichtbar und spürbar: Was die BürgerInnen zu sehen und zu hören bekamen, ließ niemanden kalt. Die angemessene musikalische Umrahmung durch Thea Rudisile (Violine) und Jochen Meiers (E-Piano), die schweigsame Konzentration, mit der Gunter Demnig den ersten Stein setzte und die eindrücklichen Vorträge der Schülerinnen und Schüler des Engener Gymnasiums bildeten einen würdigen Rahmen. »Ihr werdet die Erinnerung weitertragen und das Bewusstsein, wie wichtig Zivilcourage ist, um Extremismus und Hass bereits im Entstehen entgegenzutreten«, hatte Bürgermeister Johannes

Moser bei seinen einleitenden Worten »die Jugend« in die Pflicht genommen. Dass sie auf dem besten Weg sind, dieser Verantwortung gerecht zu werden, bewiesen die Mädchen und Jungen an Ort und Stelle: Sie zeichneten die Lebenswege der sieben verfolgten, deportierten oder getöteten Engenerinnen und Engener nach und ordneten die Geschehnisse in ihren geschichtlichen Kontext ein. Moser betonte, dass weitere Stolpersteine folgen werden und dankte in diesem Zusammenhang besonders Stadtrat Tim Strobel, dem Ideengeber der Aktion, sowie Kreisarchivar a.D. Wolfgang Kramer, der die Biografien der Engener NS-Opfer akribisch recherchiert und im Rahmen eines Vortrags 2022 beleuchtet hatte (der Hegaukurier berichtete darüber in einer Serie).

Mit den Stolpersteinen, die in Engen, Ansfingen und Neuhausen verlegt wurden, wird die Stadt Teil des größten dezentralen Mahnmals der Welt: Mehr als 100.000 Stolpersteine wurden seit 1996 in rund 30 europäischen Ländern in den Boden eingelassen - viele davon hat Demnig selbst verlegt. Gefertigt wird jeder Stein - die Oberfläche besteht aus Messing, welches in Beton eingegossen wird - in Handarbeit von einem Steinmetz. Damit wolle er der »maschinellen Vernichtung von Leben, wie es die Nazis praktiziert haben« etwas entgegensetzen, so Gunter Demnig.



Bei jedem Stein legten sie Rosen ab: (v.l.) Kreisarchivar a.D. Wolfgang Kramer, Jugendgemeinderätin Alexa Stärk und Bürgermeister Johannes Moser (verdeckt) sowie Tim Strobel, Initiator der Engener Stolpersteine. Das Bild symbolisiert einen zentralen Gedanken der Installation: Wollen sie die Inschrift lesen, müssen sich Betrachter automatisch vor den Menschen, denen die Steine gewidmet sind, »verneigen«.



Gunter Demnig bei der Verlegung zweier Stolpersteine in der Breitenstraße 5, dem ehemaligen Wohnort von Dr. Dago Rynar und Edith Kaffee.



Mit wenigen Mitteln schafft Gunter Demnig ein Denkmal: Jeder Stein, der innerhalb Deutschlands verlegt wird, kostet 120 Euro.



Beim Blick in den Wagen Gunter Demnigs, der nachmittags auch Stolpersteine in Singen verlegte, wird deutlich, wie viele Leben die Herrschaft der Nationalsozialisten im Hegau gefordert hat. *Bilder: Kraft*

Wasserschaden in der Anne Frank Sporthalle

Betrieb läuft weiter, Sanierung im Sommer geplant



Erst seit einigen Wochen kann Vereins- und Schulsport in der neu gebauten Halle stattfinden - nun bremst ein Wasserschaden die SportlerInnen kurzzeitig aus. *Bild: privat*

Engen. (cok) Kleine Ursache - große Wirkung: Kurz vor Weihnachten habe der Hausmeister ein verdächtiges Plätschern hinter einer Wand im Sanitärbereich gehört, man sei der Sache auf den Grund gegangen und habe dabei eine Schraube entdeckt, welche eine Leitung perforiert habe. Dieses Szenario schilderte Stadtbaumeister Matthias Distler den Mitgliedern des Technischen Ausschusses (TUA).

Wie war die Schraube dorthin gekommen und wer hatte sie angebracht? Darauf gebe es keine Antwort, sagte Distler, nur eine Vermutung: »Eine plausible Erklärung könnte sein, dass ein Handwerker die Schraube für eine Hilfskonstruktion benötigt hat und irgendwer sie dann anschließend endgültig in der Wand versenkt hat.« Ergebnis dieser Unachtsamkeit: Ein Wasserschaden in der Größenordnung von etwa 252.000 Euro in der 5,2 Millionen teuren, nigelnagelneuen Anne Frank Sporthalle.

Die Hoffnung, das Wasser habe sich nicht unter dem gesamten Hallenboden ausgebreitet, sei durch Messungen zunichte gemacht worden. Die mit Bitumen abgedichtete Schweißnaht zwischen den Sanitär- und Technikräumen und der eigentlichen Halle sei zwar dampfresistent, anstehendes Wasser aber halte sie nicht aus. Ergo seien einige Teile des Hallenboden - beziehungsweise die Schüttung aus organischem Material im Unterbau - durchfeuchtet, andere wiesen zumindest einen Luftfeuchtegehalt von bis zu 70 Prozent im Bereich

des Bodenaufbaus auf. »Eine herkömmliche Trocknung der wirklich feuchten Bereiche durch Warmluft funktioniert nicht, da durch die Beschaffenheit des Bodenaufbaus Unterdruck entsteht«, informierte der Stadtbaumeister. Nach vielen Gesprächen mit der Bauwesenversicherung sei nun klar, dass nur ein kompletter Rückbau des Sportbodens inklusive Fußbodenheizung infrage käme: »Alles muss raus, alles kommt neu rein«, brachte es Distler auf den Punkt. Damit die dafür veranschlagte Ausführungszeit von mindestens sechs Wochen den Sportbetrieb möglichst wenig einschränkt, soll die Sanierung in der Sommerpause über die Bühne gehen. »Gerade vor den Sportprüfungen der AbiturientInnen wollen wir keinen Sand ins Getriebe streuen«, sagt Distler.

Versicherer und Experten hätten grünes Licht dafür gegeben: »Die Versicherung und die Trocknungsfirma gehen nicht davon aus, dass wir bis dahin ein Schimmelproblem bekommen«, schließt Distler mögliche Gesundheitsgefährdungen aus. Sorgen mache ihm zum jetzigen Zeitpunkt lediglich eine erste Verwerfung im Hallenboden. Diese sei allerdings bisher so moderat, dass keine Stolpergefahr bestehe. Man werde das aber im Auge behalten, versicherte er und stellte abschließend fest: »Auch wenn wir finanziell keine Belastungen zu befürchten haben, da die Versicherung den Schaden übernimmt, bleiben doch der Ärger und der Aufwand bei uns hängen.«

Schulkonzert am Gymnasium Engen

Ensembles und junge Solisten erobern die Bühne

Die Fachschaft Musik des Gymnasiums Engen veranstaltet nach pandemiebedingter Pause nun wieder mit vielen Mitwirkenden am Freitag, 24. März, ein buntes musikalisches Programm in der Stadthalle.

Engen. Drei Jahre lang mussten die musikalischen Arbeitsgemeinschaften (AGs) des Gymnasiums Engen zwangsweise pausieren. Nun finden sie sich wieder zusammen: Etliche junge MusikerInnen stehen in den

Startlöchern, um der Öffentlichkeit ihr musikalisches Können zu zeigen.

Gesang und Musik

Verschiedene Vokal- und Instrumental-Ensembles aller Altersgruppen und mutige junge Solokünstler wagen sich auf die Bühne unter dem einfachen Motto: »Das Schulkonzert!«. Der Beginn ist um 19.30 Uhr, der Eintritt ist frei. Die Kursstufe sorgt für die Bewirtung in der Pause.

Jugendkonzert der Stadtmusik

Zöglinge zeigen ihren Leistungsstand

Engen. Am 1. April lädt die Jugend der Stadtmusik Engen zum Jugendkonzert um 14.30 Uhr ein. Der Nachwuchs möchte dem Publikum einen abwechslungsreichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen in der Stadthalle in Engen bieten.

Instrumente kennenlernen

In Kleingruppen wird gezeigt, was im vergangenen Jahr im

Instrumentalunterricht gelernt wurde.

Falls der Wunsch besteht, ein Instrument zu erlernen, bietet dieser Nachmittag, eine gute Gelegenheit, um alle Instrumente einmal »in echt« zu erleben.

»Die Jugend freut sich darauf, in einer vollen Halle dem Publikum das Geübte zu präsentieren«, sagt Heiko Post, Dirigent der Jugendkapelle.

ENGLER

...natürlich schmeckt's besser.

Welschingen 07733/994930
Ehingen Tel. 07733/5312 Mühlhausen Tel. 07733/505040

Unser Angebot vom 24.03.2023 – 30.03.2023

| | |
|---|-------------------------|
| Bauernbratwurst über Buchenholz geraucht | 100 g nur 1,39 € |
| Gurkenlyoner pikant gewürzt | 100 g nur 1,59 € |
| Putenbrustschinken mager und trotzdem saftig | 100 g nur 2,39 € |
| Cordon bleu vom Schwein pfannenfertig | 100 g nur 1,49 € |
| Rindergulasch mager und zart | 100 g nur 1,59 € |

Unser Samstagsknaller am 25.03.2023

| | |
|---|-------------------------|
| Schweinekrustenbraten aus der Schulter | 100 g nur 0,99 € |
|---|-------------------------|

Unser Mittwochsangebot am 29.03.2023

| | |
|--|------------------------|
| Fleischkäsebrät verschiedene Größen | 100g nur 0,89 € |
|--|------------------------|

Ab sofort liegen in unseren Filialen Bestellformulare für Ostern aus. Denken Sie daran, rechtzeitig zu bestellen. Vor allem Frischgeflügel, Lamm und Zicklein sowie Dry Aged Beef sollte bis zum 30.03. bestellt sein. Sie können auch gerne über unsere Homepage unter www.engler-metzgerei.de bestellen!

»Europa ist die Antwort«

Er bringt Menschen zusammen und lebt den europäischen Gedanken - der Verein »Nachbarn in Europa« lud zu einem besonderen Jubiläum ein



Bürgermeister Johannes Moser dankte dem Partnerschaftsbeauftragten Ulrich Scheller für seinen Einsatz seit einem Vierteljahrhundert. Der »Europaminister Engens« Ulrich Scheller sei nicht nur Partnerschaftsbeauftragter, sondern auch Diplomat: »Er vertritt mich, beziehungsweise Engen, bei fast allen Nationalfeiertagen in den Gemeinden und findet immer die richtigen Worte«.

Am vergangenen Freitagabend begrüßte der Verein »Nachbarn in Europa« zahlreiche Gäste im katholischen Gemeindezentrum: Gefeiert wurde nicht nur das 30-jährige Bestehen des Vereins »Nachbarn in Europa«. Auch der Vorsitzende Ulrich Scheller, treibende Kraft des Vereins, kann auf 25 Jahre als Partnerschaftsbeauftragter der Stadt Engen zurückblicken.

Engen (rau). Zu diesem Doppeljubiläum begrüßte der stellvertretende Vorsitzende, Dietmar Sprint, die - wie er es ausdrückte - »Crème de la Crème von Engen«: Neben Ortschaftsräten, Vertretern der Schulen, der Banken, Vereinsmitgliedern und langjährigen Begleitern waren auch Vertreter der Engener Vereine, der Feuerwehr, der Bürgerwehr, einige Trachtenfrauen und das Akkordeon Orchester Biesendorf gekommen. Altbürgermeister Manfred Sailer und der amtierende Bürgermeister Johannes Moser konnte Sprint ebenso willkommen heißen wie auch MdB Andreas Jung.

»Wir sind nicht der größte Engener Verein, aber auch nicht unbedeutend. Wir bringen Menschen zusammen, das zeichnet uns aus«, betonte Sprint. Viele Anwesenden hätten erfolgreich mitgewirkt und bei den Besuchen der Städtepartner eine großartige Gast-

freundschaft erleben dürfen.

Ulrich Scheller illustrierte die Geschichte der grenzüberschreitenden Freundschaften mit eindrucksvollen Bildern: Auf den ersten Fotos waren noch Grenztürme und Stacheldraht zu sehen, ein symbolisches Bild zeigte ein ausgebautes Grenztor: »Dieses Tor ist offen und wird es bleiben, egal wie viele in manchen Staaten denken, dass man das Rad der Geschichte zurückdrehen könnte«, machte Scheller klar.

Vereine, Jugend und Senioren mit im Boot

Die Städtepartnerschaften, die der Abend, werden von den Partnern gelebt und gefüllt: Abordnungen besuchen Märkte und Veranstaltungen, Kunst und Kultur wird ausgetauscht mit Ausstellungen oder etwa der Stadtmusik Engen. Alle Bevölkerungs- und Interessensgruppen hätten den Verein und seine Aktivitäten begleitet, so Scheller. Ob Jugend, Senioren oder Vereine - Alt und Jung waren von Anfang an dabei. »Die Sprachbarriere ist kein Problem«, schmunzelt Scheller. »Man kann vielleicht nicht miteinander sprechen, aber sich verständigen«. Stadtchor und Stadtmusik, KünstlerInnen und kulinarische Botschafter wie die Wein- und die Käsebruderschaften füllten den Austausch mit Leben. Die Feuerwehr Engen brachte zuletzt 2021 ein ausgedientes Tanklöschfahrzeug nach Ungarn. 2022 schließlich wurde mit großem Erfolg eine Jugendklimakonferenz abgehalten. »Sie haben eine starke Partnerschaft und Freundschaft entstehen lassen«,

dankte Bürgermeister Johannes Moser Ulrich Scheller und auch den derzeit 80 Mitgliedern des Vereins. **MdB Andreas Jung** wies darauf hin, dass europäische Städtepartnerschaften wichtiger denn je seien. »In den letzten Jahren wird wieder bewusster, was es bedeutet, ohne Grenzen zu leben«, so Jung. In der Pandemie sei deutlich geworden, wie wichtig Hilfe und Partnerschaft in Europa sei: Jung: »Es ist ein Geschenk, in Europa zu leben«. Nur weil man in Europa zusammenstehe, so Jung, könne man Putin die Stirn bieten: »Europa ist die Antwort«.

Der politische Rechtsruck in Ungarn und Italien dürfe nicht täuschen, betonte Jung: Die Fotoschau des Vereins zeige etwas anderes. »Entscheidend ist die Verbindung von Mensch zu Mensch«, machte er deutlich. »Sie bauen Brücken und aus den kleinen Verbindungen und Freundschaften entsteht ein großes Netzwerk. Dafür möchte ich Ihnen und den Mitgliedern danken«, sagte Andreas Jung an Ulrich Scheller, den »Außenminister Engens« (so Jung), gewandt.



Gruppenbild mit Trachtenfrauen: Bürgermeister Johannes Moser und MdB Andreas Jung gratulierten dem Partnerschaftsbeauftragten Ulrich Scheller zu seinem 25-jährigen »Dienstjubiläum«. Zugleich wurde 30 Jahre Partnerschaft mit Pannonhalma gefeiert. Zum Jahrestag im Mai ist eine dreitägige Feier mit dem ungarischen Städtepartner in Engen geplant. (von links) Ilse Hauke, Bürgermeister Johannes Moser, Ulrich Scheller, MdB Andreas Jung, Hanni Muffler und Maria Gruber.

Bilder: Rauser



Ein symbolträchtiges Bekenntnis zur europäischen Idee: Nach der Unterzeichnung der »Europäischen Charta von Engen« im Rahmen der **Partnerschaftsfeier »20+1 Jahre«** mit dem französischen **Trilport** Anfang Oktober 2021 stellten die vier Bürgermeister (von links) Claudio Magro aus dem italienischen Moneglia, Jean-Michel Morer aus dem französischen Trilport, Johannes Moser aus Engen und Gábor Vas aus dem ungarischen Pannonhalma ihre Vernetzung dar. *Bild: Archiv Hering*



Freundschaftliche Vernetzung in Europa bewies bei der Feier der 20-jährigen Städtepartnerschaft mit Pannonhalma im Mai 2018 einmal mehr das vertraute Quartett aus den Bürgermeistern (von links) Claudio Magro (Moneglia), Jean-Michel Morer aus dem französischen Trilport, Johannes Moser (Engen) und Ferenc Bagó (Pannonhalma). *Bild: Archiv Hering*

Gelebte Völkerverständigung

So entwickelten sich die Städtepartnerschaften

1989, mit der Öffnung des Eisernen Vorhangs bei Sopron in Ungarn, regte der damalige Engener Bürgermeister, Manfred Sailer, an, eine deutsch-ungarische Städtepartnerschaft auf den Weg zu bringen.

Die 1995 ausgeschiedenen »Kundschafter« aus Engen, Claudia Schmidt, Irene Völlinger und Ulrich Scheller, waren sofort angetan von dem ungarischen Städtchen Pannonhalma. Nach vielen gegenseitigen Besuchen zwischen Vereinen und Vertretern der Städte wurde die Partnerschaft im Mai 1998 offiziell besiegelt.

2000 folgte die zweite Säule der europäischen Städtepartnerschaft - das französische Trilport, und 2009 machte das ligurische Städtchen Moneglia »Nachbarn in Europa« zum Dreigestirn.

Von Anfang an war es ein Anliegen aller Beteiligten, die Partnerstädte auch untereinander zu vernetzen. Dementsprechend wurden regelmäßige Besuche von Jugend, Senioren und Vereinen mit den Partnern in allen drei Städten organisiert. Ulrich Scheller hatte sogar schon vor dem offiziellen Bündnis mit Pannonhalma einen regelmäßigen Schüleraustausch angeregt. Bilder vom gemeinsamen Grillen auf dem Hohenhewen, ein Abschlussfoto mit Schülern aus Moneglia vor dem Rheinfluss oder Impressionen vom gemeinsamen Fahrradfahren in Frankreich dokumentieren das gute, freundschaftliche Miteinander.

Auch die Corona-Pandemie konnte die Freundschaft nicht stoppen: Über Videokonferenzen hielt man Kontakt.

Ein Highlight erwartet die europäischen Freunde im Mai: Das 25-jährige Bestehen der Partnerschaft zwischen Engen und Pannonhalma wird in einem dreitägigen Festakt vom 11. bis 14. Mai in Engen gefeiert.

HIER WERDEN SIE GEFÖRDERT!

Einzelhandel | Gastronomie | Hotellerie

Die Stadt Engen fördert die Ansiedlung von Einzelhandel sowie von Gastronomie- und Hotelbetrieben in der Engener Innenstadt mit bis zu 4.500 Euro.

www.engen.de

In der Rubrik Wirtschaftsförderung

STADT
ENGEN
IM HEGAU

STADT
**WERKE
ENGEN**



Menschen mit Energie

Günstige Tarife, transparente Leistungen und Beratung vor Ort.

www.stadtwerke-engen.de

Anzeige

Anzeige

Erfahrung und Begeisterung im Holzbau

Zimmerei Zanger-Matt startet in Hilzingen durch

Mit der Übernahme der Firma Holzbau Bloching in Hilzingen durch die Zimmerei Zanger-Matt holten sich Colin Zanger und Jonas Matt geballte Erfahrung in ihr Team.

Hegau. (md) Angefangen haben Colin Zanger (Anzeige unten, dritter von links) und Jonas Matt (zweiter von rechts) in Bietingen, damals noch zu zweit und im Nebenerwerb im Mai 2020. Eine schwere Zeit, um mit einer Firma durchzustarten. Aber trotz Corona konnten sie sich behaupten. »Die Auftragslage auf dem Bau war nach wie vor gut, die Leute haben investiert, da sie ja auch unter anderem nicht in den Urlaub konnten«, erinnert sich Colin Zanger. Damals haben er und sein Geschäftspartner Jonas Matt eher kleine Aufträge wie Terrassen

und Dachfenster erledigt. Schließlich haben sie sich im Mai 2022 in die vollständige Selbstständigkeit gewagt. Nun haben die beiden seit dem 1. August letzten Jahres die Zimmerei Bloching in Hilzingen übernommen. Die Traditionszimmerei bestand seit 1856, Gerhard Bloching (vierter von links) übernahm sie von seinem Vater 1990 und arbeitete insgesamt 55 Jahre in seinem Beruf. Eine Verbindung zwischen Zanger und Bloching bestand bereits früher, Zanger machte ein Praktikum bei Bloching. Mit dem Senior-Chef Gerhard Bloching und seinen Mitarbeitern, die Zanger und Matt von Bloching übernommen haben, können sie auf fast 140 Jahre Erfahrung zurückgreifen: (von links) Markus Ley arbeitete bereits seit seiner Lehre vor 44

Jahren bei Bloching, Andreas Bloching seit zwölf Jahren, Kay Hall (rechts) schon seit 26 Jahren. Mit diesem starken Team wollen Zanger und Matt nun durchstarten als Holzbauspezialisten für Neubau, Umbau, Ausbau, Renovierung und Sanierung. Neben Haus und Dach bauen sie auch Außenanlagen wie Carports und Terrassen. Dabei wollen sie sich im Bau, der stetig im Wandel ist und auch kompliziert geworden sei, so Matt, stets auf dem Laufenden halten - etwa durch den Besuch von Photovoltaik-Schulungen. Verstärkt achten sie auch auf ökologische Produkte. Überzeugen wollen sie mit ihrer Fachkenntnis, Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit mit einem Team aus den unterschiedlichsten Altersstufen. Die Geschäftsführer Colin Zanger und Jonas Matt

kennen sich schon seit der Schulzeit. Nach gemeinsamen kleinen Holzarbeiten im Freundes- und Familienkreis wurde der Schritt zusammen in die Selbstständigkeit beschlossen. In letzter Zeit haben sie hauptsächlich energetische Dachsanierung durchgeführt und unzählige Dachfenster eingebaut, schrecken aber auch nicht vor größeren Projekten zurück. »So langsam soll alles ins Rollen kommen«, freut sich Zanger auf die Zukunft.

Um ihre Firma und ihr Können auch dem breiten Publikum zu zeigen, ist ein Tag der offenen Tür am 19. Mai von 15 bis 18:30 Uhr geplant in der Gottmadinger Straße 49 in Hilzingen. Es werden verschiedenste »Produkte« wie Dachfenster, ökologische Dämmstoffe, Holzterrassen und vieles mehr vorgestellt.

Gute Ideen brauchen gutes Handwerk!



ZIMMEREI

78247 Hilzingen
zanger-matt@web.de

- Zimmerarbeiten
- Dachsanierung
- Bedachungen
- Innenausbau
- Dachfenster
- Holzterrassen

☎ Zanger 015158835897

☎ Matt 015204148950

Gemischter Chor zog Bilanz

Junges Durchschnittsalter macht dem Verein zukunftsfähig

Am 15. März fand im Bürgerhaus Neuhausen die Jahreshauptversammlung des Gemischten Chores statt. Vorstand Torsten Heggemann konnte neben den Chormitgliedern auch Bürgermeister Johannes Moser, die Stadträte Siegfried Ellensohn und Heiner Holl begrüßen.

Welschingen. Das Jahr 2022 war noch geprägt von der Pandemie. Die Probetätigkeiten konnten zwar wieder in alt bewährter Weise durchgeführt werden, doch die Auftrittsmöglichkeiten waren noch zurückhaltend, stellte Torsten Heggemann fest. Der Vorsitzende dankte Christina Öhrle für die Dirigententätigkeiten im Jahr 2022. Aus persönlichen Gründen hat sie den Dirigentenstab ab Februar 2023 an Lena Heggemann übergeben, die mit großem Engagement und Zuspruch den Kinderchor und den »Chormäleon« in ihren Semesterferien bis Ostern übernommen hat.

Tätigkeiten 2022

Schriftführerin Selina Fraider berichtete über die Tätigkeiten der Chöre im Jahr 2022. Kassiererin Ramona Huber konnte von einer stabilen Kassenlage berichten. Im Anschluss übergab Torsten Heggemann das Wort an Bürgermeister Moser, der die Entlastung und die Neuwahlen durchführte. In seiner Ansprache bedankte sich Moser für das Engagement des Chores in Neu-



Torsten Heggemann (links) ehrte engagierte ChorsängerInnen. Bild: Chor

hausen und für die Stadt Engen. »Durch die gute Jugendarbeit steht der Chor auf soliden Beinen«, so der Bürgermeister. Er erinnere sich sehr gerne an die Auftritte der beiden Chorgruppen am Weihnachtsmarkt, was über Jahre hin eine feste Größe darstellte und er freue sich schon heute, wenn der Weihnachtsmarkt in 2023 wieder in altbewährter Weise durchgeführt werden könne und der Chor für die weihnachtliche Stimmung Sorge. Ebenso erinnere er sich an die vielen Konzerte und die Auftritte im Rahmen der Städtepartnerschaften mit Trilport, Monéglija und Pannonhalma. Alle drei Partnerstädte hat der Chor in den letzten Jahren besucht. Moser merkte auch an, dass das Durchschnittsalter der aktiven Vereinsmitglieder verhältnismäßig niedrig sei.

Ehrungen verdienter Sängerinnen und Sänger

Umso interessanter ist es, dass - nach der Berichterstattung der Dirigentin Lena Heggemann - durch Vorstand Torsten Heggemann Ehrungen im Gesamtumfang von 100 Jahren durchgeführt werden konnten. Lea Gebauer und Julia Fluck wurden für zehn Jahre Singen im Chor ausgezeichnet. Für 20 Jahre Singen im Chor erhielten Selina Fraider, Melanie Hägele, Jonas und Lukas Heggemann die Urkunde der deutschen Chorjugend des Badischen Chorverbandes.

Nach der Ehrung meldete sich Andreas Frank vom Narrenverein Neuhausen zu Wort. Er dankte dem Chor herzlich für die sehr gute Zusammenarbeit in der Vereinsgemeinschaft Neuhausen.

BürgerInnen-Flohmarkt Stöbern und Finden zum Zweiten

Engen. Bei schönstem Wetter kamen im März 2022 viele Besucher zum ersten Flohmarkt »auf den Berg« und stöberten in den angebotenen Alltagsgegenständen, Büchern und Kleidern. Die Garagen wurden geöffnet, Tische und Bänke wurden aufgestellt und die Stimmung im Viertel war gut. So planten die OrganisatorInnen für dieses Jahr einen zweiten Flohmarkt. Das Gebiet hat sich etwas erweitert, denn einige Bewohner der angrenzenden Straßen wollen auch mitmachen und laden die Engenerinnen und Engener ein auf einen Spaziergang und zum Stöbern ein. Bei gutem Wetter findet der Flohmarkt am **Samstag, 25. März**, statt - bei sehr nassem Wetter wird die Veranstaltung auf Samstag, 1. April, verschoben.

Tanzfreunde Allensbach Tag der offenen Tür

Hegau. Die Mitglieder des Vereins »Tanzfreunde Allensbach« laden am 2. April zum Tag der offenen Tür in Allensbach in der Steig Straße ein. Ab 14 Uhr kann den Tanzfreunden bei Kaffee und Kuchen zugeschaut oder selbst mitgemacht werden. Die Mitglieder sind aus Allensbach, Radolfzell, Konstanz, Rielasingen, Engen, Steißlingen bis Tengen. So fahren die Boogie-woogie-Freunde zum Training und verbringen die wertvolle Freizeit mit Freunden, Tanz, Musik, Sport und Lebensfreude.

Lauber

F E N S T E R B A U



Kunststoff-Fenster
Holz-Fenster
Holz/Alu-Fenster
Haustüren
Insektenschutz

Arbeitsreiches Jahr bei der DLRG Engen

Starker Mitgliederzuwachs im Kinder- und Jugendbereich

Engen. Im Rahmen der Jahreshauptversammlung begrüßte der Vorsitzende der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) Engen, Ingo Sterk, neben einer großen Anzahl an Mitgliedern auch Bürgermeister Johannes Moser, den Vorsitzenden des DLRG-Bezirks Bodensee-Konstanz Jürgen Keck, sowie weitere Vertreter der DLRG und der Feuerwehr Engen.

Vor dem eigentlichen Versammlungsbeginn gedachten die Mitglieder der kürzlich verstorbenen Margot Mayer mit einer Gedenkminute. Der Vorsitzende zeigte sich tief betroffen über die Nachricht ihres Todes, da Margot Mayer für die DLRG in den vielen Jahren als Kassiererin im Freibad eine wichtige Ansprechperson und stets gut gelaunt und fürsorglich zu den DLRG'lern war. »2022 war das bis dato arbeitsintensivste Jahr der letzten vier Jahre«, zog Ingo Sterk gleich zu Beginn der Versammlung seine Bilanz. Insgesamt leisteten die Engener Lebensretter rund 3.000 Stunden ehrenamtliche Arbeit, davon ca. 1.000 Stunden Jugendarbeit. Dass sich diese Arbeit bezahlt macht, zeigte die Mitgliederstruktur. So ist die Zahl der Mitglieder auf 135 gestiegen, davon sind 77 aktive Mitglieder zu verzeichnen. Der größte Anteil der Mitglieder, mit 57 kommt aus dem Bereich

Kinder- und Jugend, so der Vorsitzende. Auch die Altersstruktur zeige, dass die DLRG Engen ein Verein mit jungen Mitgliedern ist. Diese Entwicklung mache die gesamte Vorstandschaft stolz, so Sterk. Eine große Herausforderung für die DLRG war und ist die Anschaffung des neuen Einsatz- und Gruppenfahrzeugs. Dieses wurde letztes Jahr im März bestellt und soll dieses Jahr ausgeliefert werden. »Wir erhalten hier einen Zuschuss von 70 Prozent der Kosten, der allerdings auf 36.000 Euro gedeckelt ist. Das Fahrzeug wird mit Ausbau voraussichtlich rund 65.000 EUR Kosten. Die Differenz müssen wir leider selber stemmen - und das für ehrenamtliche Tätigkeit im Wasserrettungsdienst« so Sterk abschließend.

Im Einsatzbereich mussten die Engener Rettungsschwimmer in 2022 insgesamt 33 mal Erste Hilfe leisten und wurden zu drei Einsätzen für die SEG (Schnelle Einsatz Gruppe) im Bereich Strömungsrettung alarmiert. Im Bereich Ausbildung konnten insgesamt 106 Trainings mit insgesamt 505 Trainingsstunden durchgeführt werden. Zudem konnten noch ein Rettungsschwimmkurs mit 17 Teilnehmern, sechs Kinderschwimmkurse mit 71 Kindern und etliche Erste Hilfe Kurse durchgeführt werden. Mehrere Mitglieder haben sich außer-

dem als Sanitätshelfer, Sanitäter und Ausbildungsassistenten für Schwimmen und Rettungsschwimmen erfolgreich ausbilden lassen.

Der Schatzmeister, Daniel Pietrek, konnte von einem sehr guten Wirtschaftsjahr berichten: Das Jahr 2022 wurde mit einem Plus von 17.300 EUR geschlossen. Dieses tolle Ergebnis kam zustande, da sehr sparsam gehaushaltet wurde und eine Unmenge an Kursen sowie viele Spender die DLRG unterstützt haben, so Pietrek. Die Gelder werden aber für die Anschaffung des Fahrzeugs (rund 30.000 Euro) sowie neue Einsatzkleidung für die Strömungsretter (rund 10.000 Euro) dieses Jahr wieder stark aufgebraucht werden. Die beiden Revisoren, Dr. Taalke Schlatterer und Jasmin Sprenger, attestierten eine tadellose Kassenführung und beantragten die Entlastung der Kasse und der Vorstandschaft. Diesem Antrag wurde einstimmig zugestimmt. Jugendleiter Fabian Weber zeigte in seinem Bericht sehr launig und humorvoll die vielen Aktivitäten des Jugendvorstands mit den Kindern und Jugendlichen auf. So wurde ein Hüttenwochenende, mehrere Grillabende, Bastelnachmittage und nicht zuletzt ein großer Teil von Schwimmbadzeichen durchgeführt.

Im Anschluss wurden die Neu-

wahlen zügig und harmonisch unter Leitung des DLRG-Bezirksvorsitzenden Jürgen Keck durchgeführt. Alle Vorstandsmitglieder wurden einstimmig in Ihren Ämtern bestätigt oder neu gewählt.

Bürgermeister Johannes Moser zeigte sich beeindruckt und voll des Lobes für die viele ehrenamtliche Arbeit der DLRG und deren Jugendarbeit. Die DLRG sei von wichtiger Bedeutung für die Stadt Engen, stellte Moser fest. Er bedankte sich sehr herzlich für die geleisteten Dienste und Stunden im Namen der Stadt sowie des gesamten Gemeinderates.

Den lobenden Worten schloss sich Jürgen Keck sehr gerne an. Für ihn sei beeindruckend, dass eine DLRG Gruppe »im Hinterland« so viel leiste und auch in der kalten Jahreszeit so ein Engagement zeige. »Ich weiß, lieber Ingo, wie viel Zeit und Leidenschaft Du in die DLRG steckst und mit wie viel Herzblut Du Dich in Engen als auch in unserem Bezirk engagierst« so Keck abschließend.

Der Vorsitzende bedankte sich sehr für die lobenden Worte, stellte aber zugleich heraus, dass solche Leistungen nur mit einem Top-Team im Vorstand und Jugendvorstand sowie allen Mitgliedern möglich ist. »Das Kompliment ist ein Kompliment für uns alle«, so Sterk abschließend.



Der neu gewählte Vorstand der DLRG Engen: (von links) stellvertretender Vorsitzender Christian Rüd, Leiter Einsatz Hubert Kessler, DLRG-Bezirksvorsitzender Jürgen Keck, Leiterin Wirtschaft und Finanzen Heike Engesser, Vorsitzender Ingo Sterk, Jugendleiterin Leonie Rüd und Bürgermeister Johannes Moser.



Der neu gewählte Jugendvorstand: (von links) Beisitzer Laura Antas, Fabian Weber, Sophia Mans, stv. Jugendleiterin Lena Hinze, Jugendleiterin Leonie Rüd, stv. Jugendleiterin Emilie Heinen, Leiterin Schwimmen, Retten, Sport: Sarah Rüd, Jugendkasse Johannes Wirbser, Leiterin Freizeiten Emelie Hannah Deuer, Schriftführerin Jugend Anika Polte. Bilder: DLRG Engen



Wir bauen für die Zukunft!

Dafür benötigen wir ab sofort Verstärkung für unser Team im Stadtbauamt. Sind Sie

Architekt/Bauingenieur oder Bautechniker (m/w/d)

und verfügen Sie über Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit sowie die Bereitschaft zur Teamarbeit, dann sind Sie bei uns genau richtig. Die Stelle ist unbefristet und soll nach Möglichkeit als Vollzeitstelle besetzt werden.

- Zu Ihrem Aufgabengebiet gehört insbesondere die Planung, Werkplanung, Durchführung und Überwachung unserer Bauvorhaben, sowohl bei der Gebäudeunterhaltung als auch bei größeren Neubauprojekten.
- Erfahrung in Werkplanung und Ausschreibung nach VOB sind wünschenswert, ebenso Erfahrungen mit EDV und fachspezifischer Software wie bspw. Auto CAD.

Haben Sie eine abgeschlossene Berufsausbildung im Handwerk oder entsprechende Berufserfahrung, dann ist dies von Vorteil, wird aber nicht vorausgesetzt.

Wir erwarten von Ihnen persönliche Initiative, gute Kommunikationsfähigkeit, Freude am selbständigen, verantwortungsbewussten und teamorientierten Arbeiten sowie Verbindlichkeit im Umgang mit Bürgern und Handwerkern.

Wir bieten Ihnen abwechslungsreiche, verantwortungsvolle Aufgaben, einen modernen Arbeitsplatz in einem motivierten Team, leistungsgerechte Bezahlung nach dem TVöD (Jahressonderzahlung, Leistungsentgelt, betriebliche Altersversorgung, Betriebliches Gesundheitsmanagement) sowie eine flexible Arbeitszeitgestaltung.

Die Stadt Engen mit 11.600 Einwohnern und einer wertvollen historischen Altstadt zeichnet sich durch wirtschaftliche Dynamik und kulturellen Reichtum sowie einen hohen Freizeitwert aus. Wir sind eine der wenigen Gemeinden in Baden-Württemberg, die schuldenfrei ist.

Engen liegt landschaftlich reizvoll im Hegau zwischen Schwarzwald und Bodensee und bietet vielseitige Freizeit-, Sport- und Erholungsmöglichkeiten. Weiterführende Schulen sind vor Ort bzw. in der näheren Umgebung vorhanden. Des Weiteren besteht ein hervorragendes Nahverkehrsnetz mit S-Bahn-Anbindung im Halbstundentakt nach Konstanz/Bodensee-Weinfelden/CH.

Haben wir Ihr Interesse geweckt und wollen Sie bei uns mitarbeiten?

Dann senden Sie doch Ihre aussagefähige Bewerbung bis zum **16.04.2023** an die

⇒ Stadtverwaltung Engen – Personalamt -, Hauptstraße 11, 78234 Engen.

⇒ E-Mail bewerbungen@engen.de (max. 12 MB)

Für Auskünfte steht Ihnen Stadtbaumeister Matthias Distler unter Tel. 077 33/502-234 gerne zur Verfügung. Besuchen Sie uns auch im Internet: www.engen.de

(Informationen zur sicheren Kommunikation finden Sie unter (www.engen.de/sicher+kommunizieren))

STADT
ENGEN
IM HEGAU



Anzeige

Osterglück in der Altstadt



Ostermarkt am Sonntag Altstadt gesperrt

Engen. Die gesamte Altstadt ist am Sonntag, 26. März, bereits ab 6 Uhr für den gesamten Verkehr gesperrt.

Die Anwohner werden gebeten, ihre Fahrzeuge bereits am Samstag, 25. März, außerhalb der Altstadt zu parken. Alle Fahrzeuge, die noch im Festbereich (Hauptstraße, Schulplatz, Kirchplatz, Vorstadt, Am Schranken, Peterstraße, Schillerstraße/ Ballenbergstraße) stehen, müssen entfernt und kostenpflichtig abgeschleppt werden. Die Stadtverwaltung Engen bittet um Verständnis.

Auf die Plätze, fertig, los! Der Startschuss zum Ostermarkt 2023 fällt am kommenden Sonntag: Von 11 bis 18 Uhr warten ein buntes Programm und viele tolle Angebote auf die Besucher. Kunsthandwerk, auch zum Zuschauen und Ausprobieren, frühlingshafte Basteleien und Dekoration für den Ostertisch, Kerzen, Textilien und natürlich viele Leckereien werden angeboten. Viele Einzelhändler haben ihre Läden geöffnet. Dazu kommt ein vielfältiges Rahmenprogramm: Wie im vergangenen Jahr (Bild) dürfen die kleinen Besucher eine Ostereiersuche machen, dieses Mal allerdings im kleinen Park beim Kriegerdenkmal. Kasperltheater, Mitmachaktionen, Vorlesen und vieles mehr machen den Ostermarkt zu einem unvergesslichen Erlebnis für die ganze Familie.

Bild: Archiv Rauser



Anzeigenberatung

Astrid Zimmermann

E-Mail: Astrid.Zimmermann@info-kommunal.de



Jahnstraße 40

78234 Engen

Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0

Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690

E-Mail:

info@info-kommunal.de



Urs Scheller
Schreinermeister & Raumausstatter



Wir freuen uns auf Sie

Möbelwerkstätte · Innenausbau · Bodenbeläge
Nottüröffnung · Krippen · Kreuze · Figuren

Gerwigstraße 33a · Engen · Tel. 0 77 33 - 50 53 32
kontakt@schreinerei-scheller.de · www.schreinerei-scheller.de

Blumen Weggler

Schwarzwaldstr. 5 78234 Engen
Tel. 07733/5250

- Deko Ideen für Ostern
- Großes Kräutersortiment
- Riesen Staudenauswahl
- Bunte Vielfalt im großen Gewächshaus

Ostermarkt Sonntag
12 bis 16 Uhr geöffnet

IHR FACHGESCHÄFT FÜR GARDINEN UND SONNENSCHUTZ

GÄRDINEN GALERIE

Inhaberin: Doris Hasenfratz
Peterstraße 6 | 78234 Engen
Fon 07733 - 506280 | Fax 506282
www.gaerdinen-galerie.de

Sonnenschutzaktion 10 % bis zum 14.04.23

Pfeiffer's Schmuckatelier in Engen Peterstr. 13

Die Zeit ist gekommen. Investieren Sie in Silber- und Goldschmuck zu **nicht erhöhten Preisen**. Die schönste Art Gold zu kaufen.

Öffnungszeiten:

Fr. 14.00–18.00 Uhr, Sa. 10.00–12.30 Uhr
Tel.: 0 77 33/53 08

Sonntag, 26. März von 12.00 bis 17.00 Uhr geöffnet



Anzeige

Stöbern und Staunen beim Ostermarkt



So manche bekannte und neue Gesichter werden unter den Marktteilnehmern und Händlern beim Ostermarkt zu finden sein: Das umfangreiche und vielseitige Angebot wird in der Altstadt und auch im Alten Stadtgarten präsentiert: Floristik für den Frühlingstisch, süße Osterdeko-Ideen, originelle Holzarbeiten, Dekoratives aus Metall, Beton und Naturmaterialien, Seifen, Schmuck, genähte und gehäkelte Textilien oder Gartendekoration, Liköre, Kräuteröle und weitere Leckereien machen den Engener Ostermarkt zu einem Ort zum Schauen, Verweilen, Verkosten, Genießen und Stöbern.

Bild: Archiv Hering

Kunsth Handwerk und Kinderspaß

Nach dem Osterzauber 2022 wieder ein »richtiger« Ostermarkt in Engen

Engen (rau). Zwei Wochen vor Ostern erwacht der Ostermarkt Engen aus seinem - pandemiebedingt - besonders langen Winterschlaf. Und das Warten hat sich gelohnt:

An dem Wochenende ist zusätzlich ein verkaufsoffener Sonntag - 26 Engener Altstadtändler haben von 12 bis 17 Uhr geöffnet und informieren über ihr Angebot.

Verkaufsoffener Sonntag

Zwar hätten sich weniger Teilnehmer angemeldet, teilte Sabrina Küchler vom Orga-Team der Stadtverwaltung mit: »Viele haben zwischenzeitlich den Betrieb aufgegeben«.

Fahrzeugaussteller, Bewirtungsstände, Vereine, Lebensmittelstände und soziale Einrichtungen werden den Ostermarkt beleben.

Buntes Markttreiben und viele Aktionen

Aber dafür seien Stände dazu gekommen, deren Sortiment noch nie in Engen zu sehen war. »So haben wir richtig viele neue und tolle Angebote«, freut sich Küchler. »Die Organisation war viel Aufwand, aber das ist uns der Ostermarkt wert«.

Das kostenlose Kinderprogramm von 11 bis 18 Uhr lockt mit attraktiven Aktionen für verschiedene Altersgruppen.

»Jetzt brauchen wir nur noch das richtige Frühlingswetter«, hoffen die Veranstalter und Bürgermeister Johannes Moser:

FINANZ-SERVICE

Frohe Ostern

IMMOBILIEN



- Vermögen
- Finanzierung
- Versicherung

- Immobilienvermittlung
- Projektentwicklung
- Wohnkonzepte im Alter

H-plan

Haus-Plan
Hegastr. 6, 78234 Engen
Telefon 0 77 33 - 99 33 0
eMail info@haus-plan.de
Web www.haus-plan.de

GANZHEITLICH, UNABHÄNGIG UND KOMPETENT.



Der Frühling ist da!

Engener Ostermarkt – 26. März 2023

HELD OPTIC | Peterstraße 15 | 78234 Engen
+49 (0) 77 33/85 22 | info@held-optic.de



Eiscafé Aperó
Bahnhofstr. 4 · 78234 Engen
Tel. 0 77 33/983 98 91
eiscafe.apero@gmail.com

Genießen Sie auf unserer Sonnenterrasse:

Liebevoll
NEU gestaltet

Kaffee- und Kuchenspezialitäten

Limoncello Spritz

Lillet Wild Berry Spritz

Italicus Spritz

Ab 29. März
wieder geöffnet

Täglich geöffnet

von 11.00 bis 19.00 Uhr

Samstag und Montag

Ruhetag

Sonntag

13.00–19.00 Uhr

Anzeige

Spiel und Spaß für die ganze Familie

Rahmenprogramm

Das kostenlose Kinderprogramm bietet den ganzen Tag Unterhaltung

Marktplatz: 11 bis 16 Uhr: Seilerei: Gestalte dein eigenes Seil
12 bis 15 Uhr: Luftballonweitflug Wettbewerb

Schulplatz (hinter dem Marktplatz):

Ganztags: Kinderhüpfburg (bei schönem Wetter)
12, 14 und 16 Uhr: Kasperletheater »Kasper und der Osterhase«

Rathaus/Bürgersaal:

12 bis 16 Uhr: Kinderschminken im Bürgersaal
Ganztags: Osterausstellung der Kindergärten und Grundschulen
Gewinnspiel im Bürgersaal
Buttonmaschine im Bürgersaal

Stadtbibliothek:

13.30 und 14.30 Uhr: Vorleseaktion in der Stadtbibliothek: »Henry und Henriette - die Eier sind weg«

Marktbereich:

Ganztags: Musiker, Drehorgelspieler, Luftballonkünstler, Luftballonverkäufer

Kriegerdenkmal:

12:30 Uhr/14:30 Uhr/16:30 Uhr:
Schokoladen-Ostereiersuche
13, 15 und 17 Uhr: Zauberer Mike Magic



Seinen Osterhasenbriefkasten hat der Osterhase noch bis zum 4. April beim Bürgerbüro auf dem Marktplatz angebracht und freut sich über gemalte und gebastelte Ostergrüße von kleinen und großen Kindern. Er schickt auch umgehend einen Antwortbrief und eine kleine Überraschung zurück.

Bild: Stadt Engen

Anreise

Parkmöglichkeiten

Engen (rau). Die Veranstalter bitten die Besucher des Ostermarkts darum, möglichst mit öffentlichen Verkehrsmitteln anzureisen. Parkmöglichkeiten finden die Besucher bei den Discounter-Märkten und auf den Parkplätzen Am Maxenbuck, Vögtleshalde, Jahnstraße/Schulzentrum, in der Bahnhofstraße und an der Stadthalle.

INFO
KOMMUNAL

HEGAU
KURIER

Jahnstraße 40
78234 Engen
Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0
Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690
E-Mail:
info@info-kommunal.de

Vermietung - Verkauf

Concord-Service
FZ-Handel • FZ-Service
Wohnmobil-Service-Stützpunkt



78234 WELSCHINGEN
Tel. 07733/6456

malibu
a company of carthago

www.Concord-Service.com

IVETA SPORTS Fitness for Adventure



Work Life Fitness
Unternehmen und Vereine
Ein Team – eine Einheit



leistungsfähiger – konzentrierter – teamfähiger – gesünder



Gemeinsam
zum
Erfolg



Iveta Maier · Friedrich-Mezger-Str. 33 · 78234 Engen
Tel. 01 73/798 8503 · E-Mail: info@iveta-sports.de

FINANZKANZLEI SÜDBADEN

Ihr Finanzierungspartner



Schillerstr. 4 in 78234 Engen
www.finanzkanzlei-in-suedbaden.de

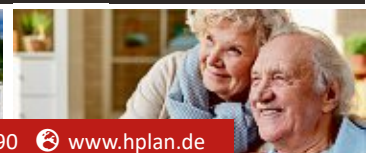
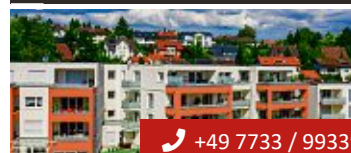
Seniorenwohnen & moderne Alternative zum Pflegeheim

Wir wünschen frohe Ostern



Unsere Standorte:
Blumberg, Busingen,
Markelfingen,
Hilzingen, Moos
und Engen.

Ihr Team von **Hplan**
WOHNEN IM ALTER



+49 7733 / 993390 www.hplan.de

Anzeige

So bunt wird der Ostermarkt in Engen



Vorleseaktion: Die Stadtbibliothek Engen lädt ein, wie im letzten Jahr (Bild) einer Ostergeschichte zu lauschen. 2023 steht »Henry und Henriette - die Eier sind weg« auf dem Programm. Um 13.30 und 14 Uhr in den Räumen der Stadtbibliothek.



Langhoren und Co: Die schon liebgewonnenen Holzhasen, Lämmer und Hühner begrüßen die BesucherInnen auch 2023 in der Altstadt und den Parks und heißen Groß und Klein willkommen.

Bilder: Archiv Rauser

**Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag 12 Uhr**

Rückenschmerzen?

Wollen Sie Natürlich besser schlafen?
Kommen Sie jetzt zum Probeliegen!



Schreinerei
Möbelwerkstatt
Innenausbau

Lang

Wir haben für Sie am verkaufsoffenen Sonntag von 12.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.



Ostlandstraße 2 · 78234 Engen · Tel.: 0 77 33/68 06
lang@pronatura-lang.de · www.pronatura-lang.de
Fordern Sie Ihre kostenlose Infobroschüre „mehr wissen, besser schlafen“ an.



G
O
L
D

lang

Rudi Lang

Meister Schmiede

Rudi Lang Hauptstraße 5
78234 Engen 07733/2255
www.goldschmiede-engen.de

Neu ab 109.- Euro

LAIMER



PESTALOZZI
bio & gusto

SCHLEMMEN UND GUTES TUN!

Aus dem PESTALOZZI Kinderdorf: Bio-Grillwurst,
Kaffee & Kuchen, Dekoratives aus Handwerksbetrieben,
Kinderprogramm von 11-18 Uhr

SONNENBUCK 2 · 78234 ENGEN



Bei der **Stadtverwaltung Engen** ist zur Verstärkung unseres Teams ab sofort die Stelle einer/eines

Sachbearbeiterin/Sachbearbeiters im Baurechtsamt (m/w/d)

unbefristet und in Vollzeit zu besetzen.

Die **Stadt Engen** ist eine attraktive Stadt im oberen Hegau mit 11.600 Einwohnern. Die schöne Landschaft des Hegaus, unsere Nähe zu Schwarzwald und Bodensee und eine sehr gute Infrastruktur bieten als „Familienbewusste Kommune Plus“ einen hohen Lebens- und Freizeitwert.

Ihr Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- die qualifizierte Beratung von Bauherren und Architekten in Baurechts-, Planungs- und Gestaltungsfragen
- die Abwicklung baurechtlicher Verfahren mit allen dazugehörigen baurechtlichen Entscheidungen sowie die Bearbeitung von Widerspruchs- und Rechtsbehelfsverfahren
- die Sachbearbeitung im Themengebiet Energieright (EWärmeG, GEG, etc.)

Eine Weiterentwicklung der Stelleninhalte ist möglich.

Ihr Profil:

- abgeschlossenes Studium für den gehobenen Verwaltungsdienst (Bachelor of Arts-Public Management / Dipl. Verwaltungswirt/in) oder vergleichbarer Abschluss
- die Stelle eignet sich grundsätzlich auch für Berufsanfänger

Wir wünschen uns:

- Teamfähigkeit, Verhandlungs- und Organisationsgeschick
- Eigeninitiative, selbständiges Arbeiten
- sicheres Auftreten im Umgang mit den Bürgern

Freuen Sie sich auf:

- ein interessantes Aufgabenfeld mit vielen Gestaltungsmöglichkeiten in einem hochmotivierten Team
- eine unbefristete Vollzeitstelle mit interessantem, abwechslungsreichem und verantwortungsvollem Aufgabengebiet
- Leistungsgerechte Besoldung/Vergütung bis A11/EG 10 TVöD-VKA
- flexible Arbeitszeitregelungen und ein attraktives betriebliches Gesundheitsmanagement (Hansefit)

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie uns bis **16.04.2023** Ihre aussagekräftige Bewerbung an die

- ⇒ Stadtverwaltung Engen, Personalamt, Hauptstraße 11, 78234 Engen.
- ⇒ E-Mail bewerbungen@engen.de (max. 12 MB im PDF-Format)

Für Auskünfte steht Ihnen Frau Heike Bezikofer ☎ 07733/502-237 gerne zur Verfügung. Besuchen Sie uns auch im Internet: www.engen.de.



(Informationen zur sicheren Kommunikation finden Sie unter www.engen.de/sicher+kommunizieren)

SPD Ortsverein unter neuer Leitung

Dennis Brügger löst Tim Strobel als Vorsitzenden ab

Der Ortsverein der SPD in Engen, Ach und Mühlhausen-Ehingen stellt sich neu auf. Die Mitglieder der Partei im oberen Hegau wählten Dennis Brügger (45) aus Engen-Anselmingen zu ihrem neuen Vorsitzenden.

Engen. Brügger löst den 26-jährigen Tim Strobel ab, der den Ortsverein seit 2016 führte und nun gemeinsam mit der Bundstagsabgeordneten Dr. Lina Seitzl den Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten im Landkreis Konstanz vorsitzt.

»Politik vor Ort lebt vom Mitmachen, deshalb engagiere ich mich. In der SPD habe ich meine politische Heimat gefunden. Ich möchte dazu beitragen, heute die richtigen Weichen zu stellen, damit wir in unseren Gemeinden weiterhin gut leben können«, beschreibt Brügger seine Motivation.

Das wichtigste kommunalpolitische Ziel sei daher die inhaltliche Vorbereitung der Kommunal- und Kreistagswahlen im Jahr 2024. »In den Räten des oberen Hegaus braucht es eine starke Stimme für soziale Themen, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie den Klimaschutz«, meint Brügger. Es gehe aber auch darum, Menschen für die ehrenamtliche Arbeit in den Kommunen zu gewinnen. »Wir wollen das Beste für unsere Heimat und freuen uns auf die Zusammenarbeit mit den ande-

ren demokratischen Parteien und Wählervereinigungen«, so Dennis Brügger weiter.

Dem ehemaligen Betreiber der Gaugelmühle und heutigen Betriebsleiter bei Dussmann stehen neue und alte Gesichter zur Seite: Klaus Mühlherr, DGB-Kreisvorsitzender und Gemeinderat in Mühlhausen-Ehingen, wurde in seinem Amt als Stellvertretender Vorsitzender bestätigt.

Ebenso geht es Ralph Linke aus Engen-Bittelbrunn, der erneut zum Schriftführer gewählt wurde.

Hinzu kommen die Beisitzer An-

dreas Donabauer aus Mühlhausen-Ehingen, Alt-Stadtrat Jörg Jansen aus Ach und Johannes Spinner aus Engen.

Der scheidende Ortsvereinsvorsitzende Tim Strobel wünscht dem neuen Vorstand viel Erfolg: »Es wurde allmählich Zeit, die Verantwortung in neue Hände zu geben und Kontinuität für die politische Arbeit vor Ort zu schaffen. Ich habe mich gefreut, in den vergangenen sieben Jahren als Vorsitzender mitwirken zu dürfen. Der Stadt Engen bleibe ich natürlich als Stadtrat und Bürgermeisterstellvertreter erhalten.«



Im Bild von links nach rechts: Johannes Spinner, Klaus Mühlherr, Dennis Brügger, Ralph Linke, Jörg Jansen.

Bild: SPD Ortsverein

Krötenwanderung beginnt

Gemeindeverbindungsstraße nach Bittelbrunn wird gesperrt

Engen/Bittelbrunn. Die letzten Tage gaben bereits einen ersten Vorgeschmack auf den nahenden Frühling. Die Natur erwacht zunehmend - auch die Amphibien kommen aus ihrer Winterstarre, und die ersten Kröten sind schon bald wieder auf ihrer Wanderung zu den Laichplätzen. Ein wichtiges Laichgewässer liegt im Wald an der Gemeindeverbindungsstraße zwischen der B 31 und Bittelbrunn. Da die Kröten auf ihrem Weg zu diesem Teich die Gemeindeverbindungsstraße queren und dabei

überfahren werden können, ist zu deren Schutz eine Sperrung notwendig.

Die Gemeindeverbindungsstraße wird je nach Wetterlage jeweils **montags bis freitags von circa 16 bis 8 Uhr und an den Wochenenden ganztags** gesperrt, um die Amphibien vor dem Tod durch Überfahren zu schützen.

Durch die Sperrung ist für die Einwohner von Bittelbrunn während der Krötenwanderung ein Umweg erforderlich. Dafür wird im Interesse des Erhalts

bedrohter Amphibien um Verständnis gebeten.

Modellbahnfreunde

Workshop

Hegau. Der nächste allgemeine Workshop für alle Fans des Modelleisenbahnbaus findet am Freitag, 24. März, ab 18.15 Uhr statt. Gefachsimpelt und gebaut wird - wie üblich - im Keller der Grundschule Mühlhausen.

Rolli-Zunft Welschingen

Jahreshauptversammlung

Welschingen. Am Freitag, 24. März, 20 Uhr, lädt die Rollizunft Welschingen alle Mitglieder, Freunde und Gönner zur Jahreshauptversammlung im Vereinsheim des Hundesportvereins ein. Auf der Tagesordnung stehen verschiedene Berichte und Ehrungen.

Elterndorf Familien-

netzwerk Hegau

Elterncafé:

Zwei neue Termine

Engen. Das Elterndorf Familiennetzwerk Hegau lädt alle interessierten Eltern in und um Engen am Donnerstag, 23. März, von 9.30 bis 11 Uhr und am Dienstag, 25. April, von 15.30 bis 17 Uhr im katholischen Gemeindezentrum Engen zum »Elterncafé« ein. »Eltern, die andere Mamas und Papas treffen wollen oder auf der Suche nach Austausch, Anregungen und Hilfe sind, sind herzlich willkommen«, so das Orga-Team.

Kleintierzuchtverein

Hauptversammlung

Engen. Der Kleintierzuchtverein C 308 Engen lädt am Mittwoch, 5. April, um 19.30 Uhr zur Jahreshauptversammlung im Züchterheim ein.

PASSBILDER

- Passbilder
- Führerscheinebilder
- Bewerbungsbilder
- u.v.m

fotauge
fotografie als besonderes

in der

PKLINIK+
DIE GUTE BEHANDLUNG FÜR IHREN COMPUTER

Am Bahndamm 3 - 78234 Engen - Tel.: 07733 / 98 30 340 - info@pcke.de

Jede Stimme ist wichtig

Sänger und Sängerinnen hielten Rückschau



Im Bild von links nach rechts: Erika Maier, Marianne Martin, Berthold Bohner, Ilona Moßbrugger, Ekkehard Halmer und Ulrike Mayer. Bild: Verein

Anselmingen. Die Jahreshauptversammlung des Gesangvereins Frohsinn Anselmingen wurde traditionell mit einem Liedvortrag im eigenen Probelokal eröffnet. Vorsitzender Berthold Bohner konnte neben den Aktiven und Mitgliedern auch die Vertreter aus den örtlichen Vereinen begrüßen.

Der Bericht von Schriftführer Wolfgang Hess enthielt alle Ereignisse im Vereinsleben des vergangenen Jahres. Dem Tätigkeitsbericht von Kassiererin Erika Maier war ein nahezu ausgeglichenes finanzielles Ergebnis zu entnehmen. Die einwandfreie Kassenführung bestätigten die Kassenprüfer und die Versammlung gab hierzu einstimmig die Entlastung. Chorleiterin Clarissa Bohner freute sich, dass sich nach der problematischen Pandemiezeit die aktive Sängerschar wieder gut im Alltag eingefunden hat. Lob und Dank galt allen SängerInnen für ihr Engagement in den vier Stimmlagen: »Jede Stimme ist wichtig«. Nun freue sie sich aber auf das geplante Konzert zum 110. Vereinsjubiläum.

Gerlinde Becker gab dann die Auskunft zu den ab Mitte Mai wieder regelmäßigen Probenaktivitäten. Probenbesuch-Ehrungen gab es für Maritta Graf, Marianne Martin, Erika Maier, Hermann Becker und Berthold Bohner. Dem Chor stehen derzeit elf aktive Sängerinnen und vier Sänger zur Verfügung. Besondere Ehrung für 40 SängerInnenjahre in verschiedenen Vereinen gab es für Ilona Moßbrugger. Ihr ehemaliger Dirigent

im Kirchenchor Hausen, Ekkehard Halmer, übergab hierzu im Beisein der damaligen Vorsitzenden Rosi Wick im Namen des Badischen Chorverbandes die Urkunde und die zugehörige Anstecknadel. »Wo man singt, da sing mit« war noch sein Wunsch für weiterhin viel Freude am Singen.

Ehrungen

»Die gute Seele des Vereins« Erika Maier wurde für 25-jährige Kassenführung mit Blumenstrauß und Gutschein bedacht. Sopransängerin Ulrike Mayer konnte für 20 Jahre und Marianne Martin als Altsängerin für 10 Jahre Singen im Chor geehrt werden.

Die Freude, dass alle vollzählig wieder zusammen sind, war dem Bericht des Vorsitzenden zu entnehmen. Dass zukünftig die Räumlichkeiten im Bürgerhaus aufgrund einer zusätzlichen Kindergartengruppe umgestaltet werden müssen und demzufolge das Probelokal mit dem Musikverein geteilt werden muss, war ein Wermutstropfen in der Hauptversammlung.

Jubiläum im Mai

Zum 110-jährigen Vereinsjubiläum wird ein Konzert im Bürgerhaus im Beisein von Gastchören am Sonntag, 1. Mai, im Rahmen eines Kaffeenachmittags stattfinden. Abschließend übermittelte ein Stellvertreter der örtlichen Vereine die Glückwünsche an den gesamten Verein.

Jugend trifft Klassik

Publikum sparte nicht mit begeistertem Applaus



Hochklassige junge KünstlerInnen unterhielten das Publikum beim Konzert in Volkertshausen. Bild: privat

Hegau. Junge Künstler aus dem Hegau begeistern in der mit 100 Konzertbesuchern gefüllten »Alten Kirche« in Volkertshausen. Alle Künstler sind Träger des goldenen Jungmusikerleistungsabzeichen und Meister Ihres Instrumentes. Nach der ersten Ausgabe von »Jugend trifft Klassik« im Jahr 2022 im Engener Museum, nutzten die Künstler erneut die Plattform, die ihnen Torsten Heggemann zusammen mit dem Kulturverein »Alte Kirche« in Volkertshausen geboten hat und dankten es mit tollen Vorträgen klassischer Musik.

Den Anfang machte das Trompetentrio Maren Heggemann, Manuel Hohlwegler und Jonas Fluck. Sie interpretierten »Stalagmite« von Marc Jeanbourquin. Nach dem Klarinettensolo von Lena Heggemann mit dem »Monolog von Erland« von Koch, folgte Thomas Kamenzin an der Querflöte mit dem zweiten Satz der Bachsonate in g-moll. Begleitet wurden alle So-

listen von Carina Mattes am Klavier. Mit zwölf Tönen pro Sekunde zeigte Elias Frank mit dem »Hummelflug« von Nikolai Rimski sein Können auf dem Marimbaphon. Den ersten Teil des Konzertes beendete Emma Rauch mit Ihrer Klarinette und den vier Sätzen aus »Five Bagatelles« von Gerald Finzi.

Carina Mattes eröffnete mit der Sonate in d-Moll von Ludwig van Beethoven den zweiten Teil des Konzertes. Niklas Kopp, Carina Mattes, Lena und Maren Heggemann trugen den »Canon in D« von Pachelbel vor, bevor Tomas Kamenzin mit dem Konzert für Flöte in G-Dur von Carl Stamitz das Ende des Konzertes einläutete.

Für das Finale betraten dann noch mal alle Künstlerler die Bühne und verabschiedeten sich mit dem »Royal Fireworks Music« von G.F. Händel. Durch das Programm führte gekonnt Katrin Sartena. Das Publikum war begeistert und sparte nicht mit Applaus.

INFO
KOMMUNAL

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0
Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690
E-Mail: info@info-kommunal.de

HEGAU
KURIER

Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag, 12 Uhr

Ausbildung in der Hauswirtschaft

Info-Abend am 27. März - Neue Kurse starten im September

Hegau. Für InteressentInnen, welche die Familienphase beendet haben, ohne Berufsabschluss im hauswirtschaftlichen Bereich unterschiedlicher Einrichtungen wie Altenheim, Tagungsstätte, Sozialstation arbeiten, sich für das Housekeeping im Hotelbereich aus- oder weiterbilden lassen wollen oder ihre Tätigkeit in der Familie professioneller gestalten möchten, bietet das Berufsschulzentrum Radolfzell ab September 2023 wieder eine einjährige Ausbildung an.

Am Montag, 27. März, 19:30 Uhr, findet dazu ein Infoabend am Berufsschulzentrum Radolfzell statt.

Wer die Voraussetzungen erfüllt, kann die Abschlussprüfung im Ausbildungsberuf HauswirtschafterIn ablegen (Berufsfachschule zum Erwerb von Zusatzqualifikationen – Fachrichtung Hauswirtschaft). Voraussetzung ist der Nachweis von Zeiten einer Berufstätigkeit in der Hauswirtschaft. Sollte

dies der eigene oder ein anderer Privathaushalt sein, ist zusätzlich ein zehnwöchiges Praktikum in verschiedenen hauswirtschaftlichen Bereichen in einem Großhaushalt nötig.

Der Abschluss eröffnet gute Arbeitsmöglichkeiten als qualifizierte Fachkraft in Heimen, im

Hotelbereich, der Schulverpflegung oder in Privathaushalten. Zudem bietet er die Chance, im Anschluss berufsbegleitend zwei Jahre lang die Meisterschule am Berufsschulzentrum in Radolfzell zu besuchen, die mit der Prüfung zur Hauswirtschaftsmeisterin oder zum

Hauswirtschaftsmeister endet. Informationen und Anmeldung: Berufsschulzentrum Radolfzell, Alemannenstr. 15, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/989-123, Fax 07732/989-220, www.bsz-radolfzell.de, Ansprechpartner ist Herr Günther.

STADT
**WERKE
ENGEN**



Leiter Kundenservice in Vollzeit (m/w/d)

Als kommunales Unternehmen versorgen wir rund 11.000 Einwohner der Stadt Engen mit Strom, Gas, Wasser und Telekommunikation. Wir sind regional tätig und lieben die Nähe zum Kunden. Kommen Sie zu uns und werden Sie Teil der Menschen mit Energie.

Ihr Aufgabenbereich:

- Sie leiten das Team Kundenservice mit derzeit 8 Mitarbeiter/innen
- Rundumbetreuung der Kundenprozesse im Front- und Backoffice
- Sie koordinieren und entwickeln die Geschäftsprozesse des Kundenservices weiter
- Sie bilden neue Tarif- und Abrechnungsmodelle ab
- Sie führen Datenanalysen und Plausibilitätsprüfungen durch und werten diese aus

Das sollten Sie mitbringen:

- eine erfolgreich abgeschlossene kaufmännische oder energiewirtschaftliche Ausbildung bzw. eine vergleichbare oder höhere Qualifikation (Studium)
- eine hohe Affinität für Digitalisierung und papierloses Arbeiten
- idealerweise Erfahrungen mit energiewirtschaftlichen Abrechnungs- und Marktkommunikationssystemen
- selbstständige ziel- und ergebnisorientierte Arbeitsweise
- Kundenorientierung sowie Kommunikations- und Teamfähigkeit

Das haben wir zu bieten:

- abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit
- qualifizierte Einarbeitung und Integration in ein leistungsstarkes Team
- umfangreiche Weiterbildungsmöglichkeiten
- Vergütung entsprechend dem TV-V mit den im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen sowie zahlreiche betriebliche Benefits
- betriebliche Altersvorsorge (ZvK)

Haben Sie Fragen? Auskünfte erteilt Ihnen gerne Herr Richter, Tel. 07733 9480-11.

Wenn Sie Ihr Engagement und Ihre Fähigkeiten in unser Team einbringen möchten, senden Sie bitte Ihre Bewerbung an:

Stadtwerke Engen GmbH
Eugen-Schädler-Straße 3
78234 Engen
T 07733 / 9480-11
info@stadtwerke-engen.de
www.stadtwerke-engen.de

Maschinenring Konstanz

Mitglieder- versammlung

Hegau. Am Donnerstag, 30. März, um 20 Uhr findet die Mitgliederversammlung des Maschinenring Kreis Konstanz statt. Veranstaltungsort ist das Feuerwehrhaus in Singen-Beuren an der Aach (Eichbühlstraße 22). »Mitglieder, Freunde und Gönner sind herzlich willkommen, ebenso interessierte Landwirte, die nicht Mitglied sind«, heißt es von Seiten des Maschinenrings.

Auf der Tagesordnung stehen Rückblick und Ausblick auf die Jahre 2022 und 23.

Wochenmarkt

Jeden Donnerstag
von 8 bis 12 Uhr
auf dem Marktplatz



Bei der **Stadt Engen** ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Sachbearbeitung (m/w/d) in der Kindergartenverwaltung

in Vollzeit oder Teilzeit (ab 75 % Beschäftigungsumfang) zu besetzen.

Ihre Kernaufgaben sind:

- Sachbearbeitung im Bereich Kindergartenwesen (Anmeldung, Platzvergabe etc.)
- Abrechnung der Kindergartengebühren mit Erstellung der Gebührenbescheide und Abwicklung der Folgearbeiten
- Anmeldeverfahren und Abrechnung von Verpflegungsgelder
- Sachbearbeitung im Bereich Ferien- und Kernzeitenbetreuung für Grundschulkinder

Ihre Qualifikation:

- abgeschlossene Berufsausbildung in der öffentlichen Verwaltung oder eine vergleichbare Qualifikation
- sicherer Umgang mit den gängigen MS-Office-Anwendungen
- gute Kommunikationsfähigkeit sowie Freude am selbstständigen, teamorientierten Arbeiten

Freuen Sie sich auf:

- einen anspruchsvollen und interessanten Aufgabenbereich
- ein kollegiales Arbeitsumfeld mit flexiblen Arbeitszeiten
- eine Vergütung nach dem TVöD mit den im öffentlichen Dienst üblichen Leistungen, wie bspw. Betriebsrente/Zusatzversorgung, Jahressonderzahlung und Leistungsentgelt
- betriebliches Gesundheitsmanagement in Kooperation mit Hansefit sowie Bikeleasing

Haben wir Ihr Interesse geweckt und wollen Sie bei uns mitarbeiten?

Dann senden Sie doch Ihre aussagefähige Bewerbung bis zum **16.04.2023** an die

⇒ Stadtverwaltung Engen – Personalamt –, Hauptstraße 11, 78234 Engen.

⇒ E-Mail bewerbungen@engen.de (max. 12 MB)

Für Auskünfte steht Ihnen Marianne Wikenhauser unter Tel. 0 77 33/5 02-2 03 gerne zur Verfügung.
Besuchen Sie uns auch im Internet: www.engen.de

»Turnbeutelbande 2023«

Vorschulkinder machten den Motorik-Test

Engen. Im Januar absolvierten 76 Vorschulkinder der vier städtischen Kindergärten Glockenziel, Sonnenuhr, St. Wolfgang und St. Martin den Motorik-Test. Im Kinderhaus Glockenziel wird dieser Test schon seit 2010 von Beginn der Kooperation mit dem TV Engen an von Marita Kamenzin durchgeführt. Nun wurden den diesjährigen »Wackelzähnen« die begehrten blauen Turnbeutel überreicht und alle Kinder sind nun Teil der großen »Turnbeutelbande«.

Beim wissenschaftlich fundierten Motorik-Test, welchen Prof. Dr. Klaus Bös entwickelt hat, werden bei über fünfjährigen Kindern neben der Erfassung der biometrischen Daten (Geburtsdatum, Größe und Gewicht) folgende Bereiche getestet: Balancieren rückwärts ohne den Boden zu berühren über 6 Zentimeter (cm), 4,5 cm und 3 cm Balken mit möglichst acht Schritten pro Balken. Seitlich hin- und herspringen zweimal 15 Sekunden in zwei nebeneinander geklebten Quadraten mit möglichst vielen Sprüngen ohne das Quadrat zu verlassen. Möglichst viele Liegestütze mit Handklatschen rechts und links beim Stütz in 40 Sekunden. Möglichst viele Sit-ups in 40 Sekunden, wobei die Füße festgehalten werden. Standweitsprung zwei Versuche, weiterer Versuch zählt. Rumpfbeuge

möglichst über das Sohlen-Niveau hinaus. Zwei Versuche 20-Meter-Sprint, wobei der bessere Wert zählt. In den Kindergärten Glockenziel, Sonnenuhr und St. Wolfgang war ein ausreichend langer Flur für den Sprint vorhanden, im St. Martin musste der Sprint mit teils schweren Winterschuhen draußen im Garten gemacht werden, was natürlich geringfügig schlechtere Ergebnisse hervorbrachte. Mit den Vereinskinder des Kindergarten St. Martin wurde der Sprint dann zur Gegenkontrolle nochmals in der Turnhalle durchgeführt und es ergaben sich Differenzen von bis zu 0,15 Sekunden. Ebenfalls in der Turnhalle wurde im Rahmen des Vorschulturn-Angebotes mit den Vereinskinder noch der Sechs-Minuten-Lauf um ein abgemessenes Rechteck von 9 mal 18 Metern durchgeführt, dies ist in den Kindergärten leider nicht möglich. Die Ergebnisse wurden dann mit dem vorherigen schriftlichen Einverständnis der Eltern von Marita Kamenzin auf der Plattform der Kinderturnstiftung zu statistischen Zwecken eingepflegt.

Ein dickes Lob erhielten die Kinder dann von ihrer »Turnlehrerin« denn alle haben sehr eifrig und gewissenhaft mitgemacht und sich gegenseitig angespornt.



Die Kids vom Kinderhaus Glockenziel.



Die Turnbeutelbande vom Kindergarten Sonnenuhr.



Auch im Kindergarten St. Martin waren alle mit Feuereifer dabei.



Strahlende Gesichter im Kindergarten St. Wolfgang. Bilder: Kindergärten

Turnverein Engen Jahreshaupt- versammlung

Engen. Am Donnerstag, 20. April, um 20 Uhr findet im Foyer der Hegau Sporthalle die Jahreshauptversammlung des Turnverein Engen 1847 statt. Eingeladen sind alle Mitglieder, Übungsleiter, Freunde und Interessierte.

Anträge müssen schriftlich bis zum 13. April beim Vorstand eingegangen sein (vorstand@tv-engen.de).

Die Einladung samt Tagesordnung kann auch auf der Homepage des Turnvereins Engen eingesehen werden unter www.tv-engen.de.

Tennis-Club Engen Mitglieder- versammlung

Engen. Die Mitgliederversammlung des Tennis-Clubs Engen findet am Freitag, 31. März, um 20 Uhr im Clubhaus des TC Engen statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Teilneuwahlen.

Alle aktiven und passiven Mitglieder sind hierzu herzlich eingeladen. Anträge der Clubmitglieder müssen dem Vorstand bis spätestens 25. März schriftlich vorliegen.

Ein kleiner Imbiss (auch vegetarisch) ist vorbereitet, ebenso werden Getränke verfügbar sein.

Generalversammlung der Anselfinger Schützen

Erfolge und Verdienste wurden gewürdigt

Engen. Am 4. März begrüßte der Vorsitzende Helmut Mayer alle Anwesenden zur 64. Generalversammlung des Schützenvereins Anselfingen und ging später in seinem Bericht noch einmal auf das vergangene Jahr ein. Schriftführer Lutz Lepold ließ in seinem Bericht das abgelaufene Jahr 2022 Revue passieren. Anschließend verlas Florian Bogenschütz den Kassenbericht. Die Kassenprüfer Alfred Bogenschütz und Wolfgang Hess bestätigten eine einwandfreie Kassenführung, die Entlastung erfolgte einstimmig von der Versammlung. Sportwart Dimitri Eisenmann gab die Platzierungen der einzelnen Wettkämpfe, Vereinsmeisterschaften und Meisterschaften bekannt. Darauf folgend ehrte er mit einer handbemalten Ehrenschiebe die Sieger des Dreikönigsschießens 2023: Erster Platz Rudi Stramm, zweiter Platz Hannah Herrmann, dritter Platz Benjamin Bach. Auch die Entlastung der amtierenden Vorstandschaft stand auf der Tagesordnung. Vorstand Helmut Mayer, Stellvertreter Roland Blattert, Kassier Florian Bogenschütz, Schriftführer Lutz Lepold, Sportwart Dimitri Eisenmann und die Beisitzer Hans

Barthold, Stephan Mayer, Ralf Schneidewind, Eva-Maria Blattert, Johann Futterer, Thomas Lickert, Michael Schrader, Edwin Wendt. Die Entlastung der gesamten Vorstandschaft wurde vom Bürgermeister Stellvertreter Tim Strobel durchgeführt und ebenfalls einstimmig von der Versammlung bestätigt. Für sein jahrelanges und unermüdeliches Engagement für den Verein wurde Wolfgang Hess an diesem Abend zum Ehrenmitglied des Schützenvereins Anselfingens ernannt. Roland Blattert ehrte Klaus Mayer und Franz Bogenschütz für 50 Jahre, Friedhelm Keupp für 40 Jahre Mitgliedschaft im Schützenverein und überreichte jeweils eine Urkunde und ein Glaspokal. Von Klaus Bautz, Repräsentant des Schützenkreises Hegau-Bodensee, erhielt jeder Geehrte die entsprechende Ehrennadeln in Gold des Verbandes. Für die Kassenprüfung wurden ebenfalls wieder Alfred Bogenschütz und Wolfgang Hess einstimmig gewählt. Es folgten die vereinsinternen Ehrungen der Mitglieder des SV Anselfingen. Bruno und Vroni Sprenger, Otto Steiner, Edwin Wendt sowie Johann Barthold wurden für ihre besondere geleistete Vereinsarbeit geehrt.



Sie waren erfolgreich beim »Dreikönigsschießen«: Rudi Stamm (links), Benjamin Bach und Hannah Herrmann. Ganz rechts: Sportwart Dimitri Eisenmann.
Bild: Verein

Arbeitseinsatz und Osterschießen

Termine beim Schützenverein Anselfingen

Anselfingen. Der Schützenverein Anselfingen bittet alle Vereinsmitglieder und Helfer zum diesjährigen **Arbeitseinsatz** am Samstag, 25. März, ab 8.30 Uhr am und im Schützenhaus. Bei schlechtem Wetter ist der Ausweichtermin am Samstag, 1. April, geplant. Die Arbeitskleidung ist wie immer mitzubringen, der Verein freut sich auf rege Beteiligung. Für Verpflegung wird bestens gesorgt. Für alle Freunde und Gönner des Schießsports findet dieses Jahr wieder das **traditionelle Osterschießen** des Schützenvereins Anselfingen für Jedermann am Ostermontag, 10. Ap-

ril, von 9 bis 12 Uhr und von 13 bis 16 Uhr im Schützenhaus des SV Anselfingen statt. Geschossen wird mit dem Luftgewehr (Jugendliche von 12 bis 18 Jahren unter Aufsicht) und Kleinkalibergewehr (ab 18 Jahren) auf Glücksscheiben. Für ein Mittagessen und je nach Wetterlage kühle oder heiße Getränke ist bestens gesorgt. Die Preisverleihung beginnt am selben Tag ab 16.30 Uhr. Dem Sieger winkt als erster Preis ein 25-Euro-Sterntaler Gutschein. Die weiteren Platzierten erwartet wieder eine bunte Palette an interessanten Sachpreisen.

»Kultur pur«

Schwarzwaldverein wandert in Wildberg

Engen. Am Sonntag, 26. März, lädt der Schwarzwaldverein Wildberg zu einer kulturellen Wanderung in Wildberg und Effringen ein. Gemeinsam mit den WanderfreundInnen der Ortsgruppe Engen wird die Historie der Stadt erkundet. Um 10.30 Uhr empfängt die Ortsgruppe Wildberg die WanderfreundInnen aus Engen am Bahnhof und starten dann zu einer Stadtführung durch das historische Wildberg. Der mittelalterliche Stadtkern mit seinen baulichen Besonderheiten erzählt viel über die Geschichte der Schäferlaufstadt. Nach der anschließenden Verschnaufpause führt die Wanderung dann auf relativ ebenen Pfaden in den Ortsteil Effringen. Die Führung durch eine der schönsten Dorfkirchen in Württemberg rundet den kulturellen Teil der Wanderung ab.

Anschließend führt der Weg zurück nach Wildberg zur Schlusseinkehr, die ab 16 Uhr im Sportheim Wildberg eingeplant ist. Gesamtlänge der Wanderung: rund neun Kilometer, Höhenmeter etwa 150 Meter. Vesper und Getränke für unterwegs werden empfohlen.

Organisatorisches

Treffpunkt ist am Bahnhof Engen um 8.30 Uhr (bitte Zeitumstellung beachten). Nach dem Kauf der BW-Tickets geht es um 8.44 Uhr mit Bahn nach Wildberg, Ankunft: 10.38 Uhr. Am Abend fährt die Bahn ab Wildberg um 17.21 Uhr, Ankunft Engen 19.12 Uhr, oder 18.21 Uhr ab Wildberg, Ankunft in Engen um 20.35 Uhr. Weitere Infos bei R. Peuckert, Tel. 07054/2337 oder H. Denk, Tel. 07531/9595878.

Wanderung rund um Engen

Über Spöck und Schmiedsberg bis zum Ostermarkt

Engen. Am Sonntag, 26. März, führt Lilo Sillmann vom Schwarzwaldverein Tengen eine Runde rund um Engen. Es geht zum Spöck und von dort aus weiter über den Schmiedsberg zurück ins mittelalterliche

Städtchen Engen. Anschließend bietet sich die Gelegenheit, dort den Ostermarkt zu besuchen. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr an der Randenhalle in Tengen und um 13.45 Uhr am Parkplatz KiK in Engen.

Bezirk Hegau-Bodensee ehrt erfolgreiche Athleten

Viele Engener Aktive dabei - Luzia Herzig wurde Sportlerin des Jahres

Die LG Radolfzell als Ausrichter der Sportler-Ehrung der erfolgreichen Bezirksleichtathleten der letzten zwei Jahre lud die Athleten, Trainer, Eltern und Freunde der Vereine im Bezirk Hegau-Bodensee in die Homburghalle nach Stahringen ein.

Hegau. Die Organisatoren um Abteilungsleiter Michael Strittmatter und Vorstandsmitglied Tanja Kilgus an der Spitze sorgten mit tollen Ideen für einen abwechslungsreichen und spannenden Abend. Neben den eigentlichen Ehrungen, die von Denise Drechsler und David Kilgus gekonnt und mit viel Witz und Information durchgeführt wurden, sorgte eine Wäscheleine mit Fotos der Sportler, eine Photoecke für Erinnerungsfotos, interessante Interviews durch Stabhochsprung-Spezialist Ben Bichsel und ein Movie über das vergangene Jahr der LG Radolfzell für einen gelungenen Rahmen der Veranstaltung. Radolfzells Oberbürgermeister Simon Gröger, der die Ehrungen begleitete, gratulierte in der Begrüßung der LG Radolfzell für das große Engagement und betonte die Wichtigkeit des Sports in Radolfzell. Das leibliche Wohl kam mit einem Mini-Gala-Menü und anschließenden Mixgetränken in der Bar nicht zu kurz. Einen großen Anteil an den Geehrten stellte der TV Engen. Luzia Herzig, Fabien Braun, Mika Kemper, Felix Doll, Maik-Leon Hoppe, Sabrina Strötzel, Kathrin



Im Bild v.l. Trainer Winfried Herzig, Lea Brauner, Lilly Geßler, Elias Keller, Mika Kemper, Pauline Arians, Max Rohse, Fabien Braun, Felix Doll, Thomas Kamenzin, Sabrina Strötzel; knieend v.l. Kathrin Haselwander, Amelie Arians, Luzia Herzig, Angelina Hellfeuer, vorne: Maik-Leon Hoppe. Bild: Verein

Haselwander, Svenja Czombera, Angelina Hellfeuer, Amelie Arians, Thomas Kamenzin, Felix Doll, Enrico Güntert Max Rohse Luca Hammer, Jan Offenber, Lilly Geßler, Pauline Arians, Amy Müller wurden für herausragende Leistungen geehrt. Das Sahnehäubchen der Ehrungen war die Kür der Sportler des Jahres für die vergangene Saison, bei der für jeden Sportler eine Laudatio gehalten wurde. In den Kategorien Nachwuchs, Aktive, Senioren und Mannschaften konnten erfolgreiche Sportler bis hin zu Deutschen und internationalen Meisterschaften geehrt werden. In der

Kategorie Frauen erhielt Luzia Herzig für ihre Leistungen im Stabhochsprung den Pokal und den Titel »Sportlerin des Jahres 2022«.

Der gelungene Abend mit viel Lob für den Veranstalter LG Radolfzell gibt der Leichtathletikfamilie sicher Auftrieb für die anstehende Saison, die nächste Woche in Radolfzell mit einem Werfertag starten wird. Nach den Osterferien stehen dann die Bahneröffnung in Engen, die erste Kinderleichtathletik-Entscheidung und der erste Durchgang des BW Stabi-Cups 2023 - ebenfalls in Engen - auf dem Programm.

Karate und Selbstverteidigung Neue Kurse

Engen/Bargen. Immer dienstags ab 28. März von 17 bis 18 Uhr beginnt ein Anfängerkurs für Kinder von fünf bis zwölf Jahren im Bürgerhaus in Bargen. Zweimal schnuppern ist kostenlos.

In Engen findet immer freitags ab 31. März von 17.30 bis 18.30 Uhr ein Eltern-Kind Anfängerkurs statt.

Unter der kompetenten Anleitung des Trainers der Abteilung Engen und Bargen, Frank Ostermann, dem Cheftrainer des Shotokan-Karate-Dojo-Singen und Träger des sechsten Schwarzgurtes, steht ein qualifizierter und erfahrener Karatemeister zur Verfügung. Er ist Selbstverteidigungstrainer und betreibt seit über 44 Jahren traditionelles Shotokan Karate.

Nähere Infos bei Frank Ostermann, Tel. 07733/3324 oder 0172-7632416, e-mail: Frank.Ostermann@skd-singen.de oder www.skd-singen.de.

Tennis-Club Engen Arbeitsdienst

Engen. Der Tennis-Club Engen lädt alle Mitglieder zur Vorbereitung der Tennisanlage am Samstag, 25. März, ab 9.30 Uhr ein. Unter anderem werden die oberen drei Plätze abgeräumt, das Laub entfernt und der Sichtschutz angebracht. Der Alternativtermin ist Samstag, 1. April. Die Firma Sportstätten Garten Moser wird voraussichtlich in der Woche dreizehn je nach Witterung, die Plätze spielbereit machen.

Radsportverein Neuhausen

Hauptversammlung

Neuhausen. Am Freitag 31. März, 20 Uhr, lädt der Radsportverein Neuhausen alle Mitglieder und Interessierten zur Jahreshauptversammlung mit einem Rückblick auf das Jahr 2022 in das Bürgerhaus Neuhausen ein.

Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Berichte der Ressortleiter.<<

TV Engen

Zumba-Party

Engen. Am Freitag, 31. März, um 19 Uhr findet zugunsten der Lebenshilfe Singen in der Stadthalle Engen eine Benefiz-Zumba-Party mit fünf Top-Zumba-InstruktorInnen statt. Karten im Vorverkauf für 15 Euro/Abendkasse 17 Euro gibt es auf der Geschäftsstelle, Tel. 07733/9771847, geschaeftsstelle@tv-engen.de. Wasser und Snacks im Preis inklusive. Schüler und Menschen mit Behinderung freier Eintritt.





Leichtathletik-Kampfrichter-Schulung: Am vergangenen Samstag organisierte die Abteilung Leichtathletik des Turnvereins Engen im Foyer der Hegau Sporthalle rechtzeitig vor der Saison eine Kampfrichter-Grundausbildung. Mit Daniel Sommerhalter, stellvertretender Fachwart fürs Kampfrichterwesen des Badischen Leichtathletik Verbandes, konnte Thomas Kamenzin, als Abteilungsleiter vor Ort, einen hervorragenden Referenten gewinnen. Selbst erfahrene KampfrichterInnen aus dem Bezirk konnten noch einiges dazu lernen. Mit 40 Personen war die Schulung, welche von 10-17 Uhr dauerte, sehr gut besucht. Die große Zahl an Engener TeilnehmerInnen organisierten die Verköstigung mit Kaffeepausen und Mittagessen. Am Ende wurde das Gelernte mit einem acht-seitigen Test abgefragt, wobei keiner durchfallen konnte, zumal alle »Prüflinge« entweder selber aktiv in der Leichtathletik oder vor Corona schon als Helfer oder gar bereits als KampfrichterIn im Einsatz waren und Erfahrung mitbrachten. Der TV Engen lädt jetzt schon zur diesjährigen Bahneröffnung am 22. und 23. April ins Hegau Stadion Engen ein und freut sich auf die zugesagte Sanierung des Stadions ab den Sommerferien 2024. Daniel Sommerhalter versicherte, dass bei guten Bedingungen dann künftig sicherlich überregionale Leichtathletik-Wettkämpfe in Engen ausgetragen werden könnten. Die Kontakte sind geknüpft und motivierte gute KampfrichterInnen stehen in den Startlöchern. *Bild: TV Engen*



Die TuJu-Besten Wettkämpfe weiblich fanden am Sonntag, 12. März, in Meersburg statt. Noch im Jubiläumsjahr traten bei der Gauliga sieben Engener Mannschaften an. Bei den Turner-Jugend-Besten-Wettkämpfen stellte sich lediglich eine Engener Mannschaft elf anderen Mannschaften der Bezirksklasse. Im Wettkampf 2, P5 Jahrgang 2012 und jünger, erzielten die fünf Mädchen aus Engen nach dem TV Markdorf (168,60 Punkte) und dem TV Konstanz (165,80 Punkte) mit hervorragenden 164,85 Punkten den dritten Platz. Beste Einzelturnerin der Mannschaft am Sprung war Lilly Zepf mit 14,5 Punkten, am Reck mit 14,40 und am Balken mit 13,40 Punkten Marlina Zirell, und beim Boden mit 14,20 Punkten Yvaine Orlando. Auf dem Bild von links: Emia Wangerin, Lilly Zepf, Marlina Zirell, Yvaine Orlando und Paulina Kunz. *Bild: TV Engen*

Schlamm Schlacht im Schwarzwald

So spielte der HFV am Wochenende

Engen. Einen verdienten Punkt holte die HFV-Elf am Wochenende in der Landesliga-Partie beim FC Königfeld. Wie schon in den HFV-Reihen vermutet, wurde die Begegnung kurzfristig auf den Hartplatz verlegt. Im Laufe des Spiels regnete es noch stark, so dass es auf »Roter Erde« zu einer Schlamm Schlacht kam.

Siegtreffer für die HFV-Elf möglich gewesen. Nach dem Sieg gegen Bad Dür rheim zum Rückrundenauftritt und dem Punkt in Königfeld möchte man nun im Heimspiel gegen den FC Überlingen nachlegen. Spielbeginn in Welschingen ist am Samstag um 16 Uhr.

Erfolg in der Kreisliga

Das Kreisliga-A-Team gewann im Derby bei der SG Aach-Eigeltingen/Heudorf/Honstetten mit 2:4 (0:2). Maximilian Teuscher (20.) und Julian Bayer (45.) sorgten mit ihren Toren für eine klare Halbzeitführung. Zu Beginn der zweiten Hälfte war die HFV-Elf dann etwas »von der Rolle«. Der Gastgeber kam zum zwischenzeitlichen Ausgleich (50.,84.). HFV-Spielführer Mark Walz schaffte die erneute Führung (85.) und Julian Bayer sorgte mit seinem zweiten Treffer für die endgültige Entscheidung (88.). Mit sechs Punkten ist die Mannschaft von Federico Melito optimal ins neue Jahr gestartet.

Begegnungen am nächsten Wochenende

Am kommenden Sonntag, 15.30 Uhr, ist die SG Stahringen/Espasingen/Wahlwies zu Gast in Welschingen.

Auch für das Kreisliga-B-Team des Hegauer FV beginnt am kommenden Wochenende die Rückrunde. Im Derby empfängt der HFV den SV Mühlhausen 2. Spielbeginn ist in Binningen um 15.30 Uhr.

Kämpferisch überzeugend

Die Mannschaft um das Trainer-Team Tobias Mülling und Michael Watras hatte sich für die Begegnung viel vorgenommen, spielte mit viel Einsatz und konnte kämpferisch überzeugen. An ein gepflegtes Fußballspiel war auf dem aufgeweichten Hartplatz nicht zu denken, sodass beide Seiten viel mit langen Bällen agierten.

Das Spiel war von Beginn an von vielen intensiven Zweikämpfen geprägt. Schon nach sieben Minuten ging der HFV per Strafstoß nach einem Handspiel eines Königsfelder Verteidigers durch Kevin Kohler in Führung. FC-Akteur Patrick Lauble sorgte dann in der 22. Minute durch einen »Sonntagsschuss« aus gut 25 Metern für den Ausgleich. Damit ging es auch in die Pause. Auch in der zweiten Hälfte war es weiter ein sehr intensives, kampfbetontes Spiel, beide Mannschaften schenken einander nichts.

Dem Hegauer FV wurde noch ein klarer Elfmeter nach einem Foulspiel verwehrt. Kurz vor Schluss wäre auch noch der

Am kommenden Wochenende, 25./26. März, finden folgende Vorbereitungsspiele des Hegauer FV in Welschingen statt.

Samstag, 25. März:

| | | | |
|-----------|-------------|-----------|---------------------------|
| 11.30 Uhr | D1-Junioren | HFV D1 | geg. SC Konstanz-W. D1 |
| 13.30 Uhr | B1-Mädchen | HFV B1-M. | geg. SC Sand B1-M. |
| 16.00 Uhr | Herren 1 | HFV 1 | geg. FC Überlingen 1 |
| 18.30 Uhr | Frauen 2 | HFV 2 | geg. Alem. Frbg-Zähringen |

Sonntag, 26. März:

| | | | |
|-----------|-------------|--------|-------------------------|
| 10.30 Uhr | D2-Junioren | HFV D2 | geg. SG Hohenfels-S. D1 |
| 13.00 Uhr | Frauen 1 | HFV 1 | geg. VfB Stuttgart 1 |
| 15.30 Uhr | Herren 2 | HFV 2 | geg. SG Stahringen/E. 1 |

Turnverein Engen 1847 e.V.

Am Donnerstag, den 20. April 2023 um 20.00 Uhr findet im Foyer der Hegau Sporthalle, Jahnstr. 36 in 78234 Engen die



Jahreshauptversammlung

des Turnverein Engen 1847 e.V. statt. Dazu laden wir alle Mitglieder, Übungsleiter, Freunde und Interessierte recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch die 1. Vorsitzende, Verlesen der Tagesordnungspunkte
2. Totenehrung
3. Protokoll der Hauptversammlung 2022, Aussprache und Annahme
4. Bericht der 1. Vorsitzenden, Abteilungsberichte mit Aussprache
5. Kassenbericht der Finanzverwaltung
6. Bericht der Kassenprüfer, Aussprache, Neuwahl des 2. Kassenprüfers
7. Entlastung der gesamten Vorstandschaft
8. Neuwahlen
9. Ehrungen
10. Verschiedenes, Wünsche, Anträge, Ausblick

Anträge müssen schriftlich bis zum 13. April 2023 beim Vorstand eingegangen sein. Die Einladung kann auch auf der Homepage des Turnvereins Engen unter www.tv-engen.de eingesehen werden.

Marita Kamenzin, 1. Vorsitzende

Bei uns geht Ihre Spende garantiert nicht unter.

DIE SEENOTRETTER
DGzRS

HANS HARTMANN

freiwillig · unabhängig · spendenfinanziert
www.seenotretter.de

Danke.

Wallfahrt in Welschingen

Am Freitag, 31. März, in der Jakobuskirche

Welschingen. Die »Wallfahrt zur schmerzhaften Muttergottes« hat in Welschingen eine lange Tradition. Sie findet immer am Freitag vor dem Palmsonntag statt. Am »Schmerzhaften Freitag« wird der Schmerzen Mariens gedacht, dargestellt im Gnadenbild von Welschingen. Die auch als »Pietà« bekannte Muttergottesdarstellung von Maria mit dem Leichnam Jesu Christi in ihren Armen soll die Gläubigen einladen, der Schmerzen Mariens zu gedenken, die sie beim Leiden und Sterben Ihres Sohnes empfunden hat. Alle Gläubigen der Seelsorgeeinheit und darüber hinaus sind am Freitag, 31. März,

in die Jakobuskirche in Welschingen zur Mitfeier des Wallfahrtstages eingeladen. Um 17:30 Uhr wird der Gottesmutter im Rosenkranzgebet gedacht und die heilige Messe um 18 Uhr gefeiert. Im Anschluss wird das neue Wandbild der Werkstagskapelle eingeweiht. Für das leibliche Wohl und gemütliches Beisammensein ist das Wallfahrtscafé geöffnet. Ab 14 Uhr werden in der Unterkirche Kaffee, Kuchen und Torten angeboten. Für Kinder und Jugendliche werden die Ministranten eine Bastelaktion und für ein Projekt des »Misereor Hilfswerks« Kekstüten auf Spendenbasis anbieten.

Spatenstich für das Gemeindehaus

Bevölkerung ist herzlich eingeladen

Engen. Am 30. März um 17 Uhr findet der Spatenstich für das neue Gemeindehaus statt. Vertreter der Kommune, des Architekturbüros und der Gemeinde werden gemeinsam den Spaten ansetzen und somit den Baube-

ginn des neuen Gemeindehauses einläuten. Danach wird es einige Grußworte und einen Umtrunk geben. Zu diesem Anlass sind alle Gemeindeglieder und interessierte Bürger Engens herzlich eingeladen.

Gebärden lernen

Schnupperkurs in der Sozialstation

Engen. Die Gebärdensammlung »Schau doch meine Hände an« ermöglicht auf einfache Weise die Kommunikation mit nicht sprechenden Menschen. Interessierte können bei einem Schnupperkurs der Zieglerschen in Engen die Gebärden erlernen. In Kooperation mit der Sozialstation Oberer Hegau findet der kostenlose Schnupperkurs am Dienstag, 28. März, von 17 bis 20 Uhr in den Räumen der Sozialstation, Schillerstraße 10a in Engen, statt. Der Abend ist eine Fortsetzung früherer Veranstaltungen mit Roswitha Österle. Neueinsteiger sind herzlich willkommen. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldungen sind erwünscht bei den Zieglerschen Ambulanzen Diensten, Tel. 07733/9961370. Email: klietz.ina@zieglersche.de.

Weitere Infos unter www.zieglersche.de/gebaerdenkurse. Die Gebärdensammlung »Schau doch meine Hände an« wurde unter anderem in der Haslachmühle der Zieglerschen, einer Einrichtung für Menschen mit Hör-Sprachbehinderung und gleichzeitiger geistiger Behinderung entwickelt. Anders als bei der »Deutschen Gebärdensprache« (DGS, eigene Grammatik) werden die Gebärden hierbei lautsprachunterstützend eingesetzt. Es werden zentrale Begriffe eines gesprochenen Satzes durch eine entsprechende Handbewegung begleitet. Die Haslachmühle gilt durch ihre Pionierarbeit Anfang der siebziger Jahre als ein Vorreiter bei der »Gebärdenunterstützten Kommunikation«.

Hilfsgütersammlung

Gut erhaltene Kleidung gesucht

Hegau. Die Regio Rumänienhilfe beliefert Diakonie-Stationen in Rumänien, in der Ukraine und weiteren Gebieten. Die Christliche Gemeinde Singen sammelt hierfür am Samstag, 1. April, von

10. bis 13 Uhr in der Laubwaldstraße 15 in Singen: Benötigt wird ausschließlich saubere, gut erhaltene Kleidung. Wenn möglich, Kleider in Bananenkartons packen, so das Orga-Team.



April-Programm »Senioren für Senioren«

- 3. April um 15.30 Uhr:** Seniorenkino im Cineplex Singen. Treffpunkt 14.30 Uhr am Bahnhof. Wir fahren mit dem Zug.
- 4. April um 14.30 Uhr:** Spiele/Bastelnachmittag GZ/EG
- 5. April um 17 Uhr:** Aquarell malen
- 12. April um 17 Uhr:** Aquarell malen
- 17. April um 14 Uhr:** Wanderung Treffpunkt GZ/EG
- 19. April um 17 Uhr:** Aquarell malen
- 25. April um 14 Uhr:** Besichtigung vom Berghof Hilzingen/Riedheim mit Kaffee und Kuchen. Fahrgemeinschaft. Treffpunkt Felsenparkplatz. Anmeldungen erforderlich
- 26. April um 17 Uhr:** Aquarell malen

Alle Senioren aus Engen und den Ortsteilen sind herzlich eingeladen.

Kontaktdaten:

senioren-fuer-senioren-engen@web.de, Telefon 07733/5668, hp.roettele@gmx.de, Tel. 07733/993519

Impressum

Herausgeber: Stadt Engen, vertreten durch Bürgermeister Johannes Moser. Verantwortlich für die Nachrichten der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen der Bürgermeister der Stadt Engen, Johannes Moser. Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, Verteilung und den Anzeigenteil:

Info Kommunal Verlags-GmbH

Jahnstraße 40, 78234 Engen,

Tel. 07733/996594-5660

E-Mail: info@info-kommunal.de

Geschäftsführer: Tobias Gräser

Redaktionsleitung:

Corinna Kraft, Tel. 07733/996594-5665 oder 0175/8444816,

corinna.kraft@info-kommunal.de

und

Holle Rauser, Tel. 07733/996594-5665 oder 01515/4408626,

holle.rauser@info-kommunal.de

Anzeigenannahme/-Beratung:

Astrid Zimmermann,

Tel. 07733/996594-5664

Anzeigen-+Redaktionsschluss:

Montag, 12 Uhr

Druck: Druckerei Konstanz GmbH

Kostenlose Verteilung (i.d.R. mittwochs) an alle Haushaltungen in Engen, Anselmingen, Barga, Biesendorf, Talmühle, Bittelbrunn, Neuhausen, Stetten, Welschingen, Zimmerholz, Aach, Mühlhausen, Ehingen, Leipferdingen, Mauenheim, Tengen, Blumenfeld, Watterdingen, Weil.

Auflage: 10.810

Kein Amtsblatt erhalten?

0800 999 5222

Ev. Kirche Kinder- gottesdienste

Engen. An den Sonntagen 26. März sowie 2. April finden wieder die Kindergottesdienste in der evangelischen Kirchengemeinde Engen statt. Die Kinder kommen um 10 Uhr zur Kirche, laufen zur Kinderwohnung »Kunterbunt«, feiern dort ihren Kindergottesdienst und werden wieder um 11 Uhr an der Kirche zurück sein. »Da Ostern vor der Tür steht, wollen wir den Kindern das Passions- und Ostergeschehen näherbringen. Um Anmeldung wird per Mail gebeten«, heißt es von Seiten des Organisationsteams. Am Ostersonntag feiern die Kinder zusammen mit den Kinderchorkindern Ostern mit einem Singspiel im Familiengottesdienst.

St. Peter und Paul-Kirche Abendimpuls

Hegau. Am Sonntag, 2. April, findet in der St. Peter und Paul-Kirche in Singen der nächste »Moment mal«-Abendimpuls statt.

Unter dem Motto »Was zählt - wirklich?« gestalten Brigitte Ossege-Eckert und Wolfgang Heintschel zusammen mit der Musikgruppe »Um Himmels Willen« einen Impuls mit Texten und inspirierenden Gedanken rund um das neue Misionar-Hungertuch.

Zum Abendimpuls eingeladen sind alle, die Sehnsucht nach einer Kraftquelle haben und sich durch die Gemeinschaft stärken lassen möchten. Beginn ist um 19 Uhr in der St. Peter und Paul Kirche in Singen.

Gebetskreis Junge Erwachsene Lobpreisabend

Hegau. Der Gebetskreis Junge Erwachsene lädt alle Interessierten zum Lobpreisabend am Samstag, 1. April, um 19 Uhr in die St. Nikolaus Kirche nach Aach ein. Neben dem Lobpreis besteht die Möglichkeit zum Gebet und zur Segnung. Anschließend wird zu netten Gesprächen und Snacks eingeladen.

Unterstützung gesucht

Trägerverein Autobahnkapelle wirbt um engagierte Menschen

Hegau. Vor Kurzem traf sich der Vorstand der Autobahnkapelle im Hegau zur Frühjahrssitzung im Pfarrhaus in Engen. Neben verschiedenen Themen stand auch die Mitgliederwerbung auf der Tagesordnung. Dieses Thema wurde bereits mehrere Male diskutiert, geht doch die Zahl der Vereinsmitglieder stetig zurück.

Waren es vor zehn Jahren noch über 200 Mitglieder, so ist die Zahl in den letzten Jahren auf momentan 154 Mitglieder gesunken. »Das liegt daran, dass viele unserer Mitglieder, die bei der Gründung des Vereins eingetreten sind, mittlerweile verstorben sind«, so Bernhard Stulz vom Vorstandsteam.

Bereits Ende letzten Jahres wurde im Vorstand beschlossen, in diesem Frühjahr aktiv um neue Mitglieder zu werben. Dafür wurde ein Flyer erstellt, der über den Trägerverein und dessen Engagement rund um die Autobahnkapelle informiert. »Uns ist es wichtig, dass auch in Zukunft dieser besondere ökumenische Ort, der jedes Jahr von tausenden Menschen besucht wird, erhalten wird«, so Dekan Matthias Zimmermann, der Vorsitzende des Vereins. Weil sich die Autobahnkapelle allein in Trägerschaft des Vereins und nicht der Kirchen befindet, ist man auf Mitgliedsbeiträge und Spenden angewiesen - besonders im Blick auf anstehende Sanierungsarbeiten. »Uns geht es jedoch

nicht nur um die finanzielle Seite sondern wir laden ein, aktiv im Verein mitzugestalten«, so Pastoralreferent Manfred Fischer. Der zweite Vorsitzende Bernhard Albrecht, der sich seit Jahren ehrenamtlich um die Pflege der Kapelle kümmert, wünscht sich ebenfalls Verstärkung. »Wenn wir uns im Team um die Kapelle kümmern, verteilt sich die Arbeit auf mehreren Schultern. Besonders im Sommer könnten wir Unterstützung bei der Pflege rund um die Kapelle gebrauchen«, so Albrecht im Gespräch.

Die Autobahnkapelle ist bekannt durch die Vielfalt an gottesdienstlichen Formaten und Veranstaltungen.

So finden regelmäßig sonntags um 11 Uhr Gottesdienste statt, die von verschiedenen Teams vorbereitet und in kreativer

Weise gestaltet werden. So gibt es neben klassischen Gottesdiensten auch Tanzgottesdienste, kirchenmusikalische Feiern, offenes Liedersingen oder Meditationsgottesdienste.

Eine Männergruppe trifft sich seit mehr als sieben Jahren am letzten Freitag im Monat zur »Männertankstelle«, einem Format zum Auftanken, Entspannen und Austauschen. Auch das Team der »Lenkpause für Körper und Seele«, eine vom »Arbeitskreis Kirche und Arbeitswelt« initiierte Aktion für Fernfahrer, hat einen ihrer Aktionsorte regelmäßig rund um die Autobahnkapelle bei der Raststätte Hegau West.

Weitere Informationen zur Autobahnkapelle und zur Mitgliedschaft im Trägerverein gibt es auf www.autobahnkapelle-hegau.de.



»Daumen hoch für neue Mitglieder«, freut sich das Vorstandsteam der Autobahnkapelle im Hegau: (von links) Dekan Matthias Zimmermann, Bernhard Albrecht, Anja Rösner, Manfred Schöffling, Pastoralreferent Manfred Fischer, Ewald Böhner und Bernhard Stulz. Bild: Manfred Fischer



Marlies Rank

† 25.02.2023

Engen, im März 2023

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise so herzlich und zahlreich bekundeten und bei der Trauerfeier mit uns gemeinsam Abschied nahmen.

Besonders danken wir der Pastoralreferentin Frau Judith Müller für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier, Herrn Pfarrer Neckermann für das Seelenamt sowie dem Bestattungsinstitut Seidler für die hilfreiche Unterstützung.

Im Namen aller Angehörigen
Helmut Rank

Jubilare

- Frau Maria Liedtke, Engen, 80. Geburtstag am 23. März
- Frau Brigitte Schöttel, Engen, 70. Geburtstag am 23. März
- Herr Gerd Zygmunt, Engen, 70. Geburtstag am 24. März
- Frau Erika Unmuth, Engen, 95. Geburtstag am 25. März
- Herr Erich Gengenbach, Stetten, 85. Geburtstag am 25. März
- Herr Josef Schwert, Welschingen, 85. Geburtstag am 28. März

Beratungen + Bereitschaftsdienste

Apotheken-Wochenenddienst:
Samstag, 25. März: Viola-Apotheke, Bärenloh 3, Volkertshausen, Telefon 07774/93260
Sonntag, 26. März: Neue Stadtpotheke, Sankt-Johannis-Straße 1, Radolfzell, Telefon 07732/821929
Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Ärztlicher Notfalldienst rund um die Uhr, Telefon 116 117
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: Telefon 0761/120 120 00
Tierärztlicher Bereitschaftsdienst: Den tierärztlichen Notdienst erfahren Sie bei Ihrem Haustierarzt.
Tier-Ambulanz-Notruf: 0160/5187715, Tierrettung LV Südbaden, Lochgasse 3, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/941164
Pflegestützpunkt-Altenhilfeberatung des Landkreises Konstanz, Amt für Gesundheit und Versorgung in 78315 Radolfzell, Sprechtag an jedem zweiten Mittwoch im Monat um 14 Uhr im Rathaus, Blaues Haus, Hauptstr. 13, 1. OG. Terminvereinbarung erbeten unter Tel. 07531/800-2626, Ansprechpartnerin: Pia Fallner
Sozialstation Oberer Hegau St. Wolfgang e.V., Schillerstr. 10 a, Engen, Nachbarschaftshilfe, Tel. 07733/8300 und **Dorfhelferinnen-Station**, Tel. 07774/2131424
AKA-Team, Schützenstr. 6, Engen, Pflegeberatung und Hilfen im Haushalt, Tel. 07733/6893
Ambulante Pflege »Katharina«, Außer-Ort-Straße 8a, 78234 Engen, Tel. 07733/360490
Pflegestützpunkt Landkreis Konstanz, Tel. 07531/800-2673
Sozialpsychiatrischer Dienst der Arbeiterwohlfahrt, Sprechstunde für psychisch kranke Menschen und Angehörige nach Vereinbarung, Tel. 07731/958040
Beratungsstelle für Schwangere, Paare und Familien, staatlich anerkannte Schwangerschaftskonfliktberatung, Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Konstanz, Außenstelle Engen: Hexenwegle 2, Tel. 0172/2781385, Mittwoch 13 bis 17 Uhr und Freitag 8 bis 13 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung
Psychologische Beratungsstelle des Landkreises Konstanz, Amt für Kinder, Jugend und Familie, Außenstelle Singen, Maggistr. 7, 78224 Singen, Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr, Tel. 07531/800-3311
Fachstelle Sucht, Julius-Bührer-Str. 4, DAS 1, Singen, www.bw-lv.de/beratu

ngsstellen/fachstelle-sucht-singen/ Öffnungszeiten: Mo-Do 8-12.30 und 14-16 Uhr, Di 8-12.30 und 14-18 Uhr, Fr 8-12 Uhr. Termine nach Anmeldung unter Tel. 07731/912400
pro familia, Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik & Sexualberatung, Singen, Mo, Mi, Fr 10-12 Uhr, Mo+Do 16-17 Uhr, Di 12-13 Uhr, Tel. 07731/61120
alcofon bei Alkoholproblemen Mo-Fr 18-20 Uhr, 0180/10645645 (2,5 Cent/Min.)
Caritasverband Singen-Hegau e.V., Schillerstr. 10 a, 78234 Engen, Tel. 07733/505241, Fax 07733/505235, Betreuungsverein als Ansprechpartner für gesetzliche Betreuungen, Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen und Caritassozialdienst, Beratung in sozialen Lebenslagen, offene Sprechstunde dienstags und mittwochs von 9-12 Uhr, sonst nach Vereinbarung, www.caritas-singen.de
Telefonseelsorge, Notrufnummer (kostenlos) 0800/1110111 und/ oder 0800/1110222
Betreuungsverein Bodensee/Hegau e.V., Gewinnung, Beratung, Begleitung ehrenamtlicher gesetzlicher Betreuer, Info über Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung, Büro Singen, Thurgauer Str. 23 a, Tel. 07731 31893, Fax: 07731 948583, E-Mail: singen@bbh-ev.de
Alzheimer-Beratung: Elfriede Maria Lenzen, Im Scheurenbohl 43, Engen, Tel. 07733/2309
Dementen-Betreuung, Sozialstation, Tel. 07733-8300
Hospizverein Singen und Hegau e.V., Beratung, Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen, ambulanter Hospizdienst, Trauerbegleitung. Tel. 07731/31138.
Aids-Hilfe: Beratungen Mittwoch von 20 bis 22 Uhr, Konstanz, Tel. 07531/56062
Frauenhaus Singen, rund um die Uhr Tel. 07731/31244
Beratungshotline des Polizeipräsidiums Konstanz für den Landkreis Konstanz, mittwochs, ab 9.30 bis 12 Uhr, Tel. 07531/995-1044
Verbraucherzentrale Baden-Württ. Paulinenstr. 47, 70178 Stuttgart, Tel. 0711/669187, Fax: 669150
Energieagentur Kreis Konstanz mittwochs von 11 bis 15 Uhr telefonische Wärmewende-Bürgersprechstunde (Fragen zu Heizung, Wärmeschutz und energie-effizientem Bauen), Tel. 07732/9391236
Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Engen: In dringenden Notfällen Rufnummer **0800 9480400**.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche

Samstag, 25. März:
Engen: 17 Uhr Ital. Rosenkranz in der Hauskapelle der Sonnenuhr
Welschingen: 18.30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 26. März:
Engen: 10.30 Uhr Hl. Messe für die Seelsorgeeinheit, anschließend Kaffeestube im Franziskussaal geöffnet
Bargen: 9 Uhr Hl. Messe
Ehingen: 10.30 Uhr Hl. Messe
Mühlhausen: 18.30 Uhr Hl. Messe

Frauengemeinschaft Welschingen: Die Frauengemeinschaft Welschingen bietet am Samstag, 25. März, allen Interessierten einen Workshop zum Palmenbasteln an. Treffpunkt ist um 13 Uhr in der Unterkirche. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden gebeten, wenn möglich, »Grünzeug«, eine Rebschere, ein Grundgerüst und eventuell Dekoelemente mitzubringen. Zusätzliche Materialspenden (Buchs, Thuja oder Ähnliches) wird unter Tel. 07733/97396 (Beate Allweiler) gerne entgegen genommen.

Kirchenbauförderverein Mariä

Himmelfahrt Engen: Die Kaffeestube ist am Ostermarkt, am 26. März, nach dem Gottesdienst im Franziskus-Saal von 11 bis 17 Uhr geöffnet. Der Bauförderverein lädt sehr herzlich zu selbst gebackenem Kuchen und Torten, zu fair gehandeltem Kaffee, zu heißer Schokolade und zu kalten Getränken ein. Mit dem Erlös der Kaffeestube wird die Pfarrgemeinde unterstützt, die Kosten der Kirchen-Renovation zu tragen.

Welschingen - Wallfahrt zur schmerzhaften Muttergottes: Die Wallfahrt zur schmerzhaften Muttergottes hat in Welschingen eine lange Tradition. Sie findet immer am Freitag vor dem Palmsonntag statt - dieses Jahr am 31. März. Am schmerzhaften Freitag wird der Schmerzen Mariens gedacht, dargestellt im Gnadenbild von Welschingen. Diese auch als »Pieta« bekannte Muttergottesdarstellung der sitzenden Maria mit dem Leichnam Jesu Christi in ihren Armen soll die Gläubigen einladen, der Schmerzen Mariens zu Gedenken, die sie beim Leiden und Sterben Ihres Sohnes empfunden hat. Alle Gläubigen der Seelsorgeeinheit und darüber hinaus sind ganz herzlich in die Jakobuskirche in Welschingen zur Mitfeier des Wallfahrtstages eingeladen. Um 17.30 Uhr wird der Gottesmutter im Rosenkranzgebet gedacht, anschließend wird die Heilige Messe um 18 Uhr gefeiert. Für das leibliche Wohl und das gemütliche Beisammensein ist das traditionelle Wallfahrtscafe nach mehrjähriger Pause wieder geöffnet. Ab 14 Uhr

werden in der Unterkirche Kaffee, Kuchen und Torten angeboten. Für Kinder und Jugendliche werden die Ministranten eine Bastelaktion anbieten und für ein Projekt des Misereor Hilfswerks Kekstüten auf Spendenbasis.

Ferienlager Engen: Anmeldungen ab sofort möglich. Das Ferienlagerteam Engen lädt herzlich alle Kinder von neun bis 13 Jahren zur Freizeit in den Sommerferien vom 21. bis 31. August nach Auenwald ins Schloss Ebersberg ein. Ob es im Auenwald Hobbits gibt und welche Geheimnisse das Schloss verbirgt? Das kann erkundet werden. Wer Lust hat, zehn Tage mit anderen Kindern und netten Leitern bei Spaß und Spiel in Gemeinschaft zu erleben, der meldet sich auf der Homepage an. Unter ferienlager-engen.de gibt es alle Infos und man kann auf dem Blog auch lesen, was man so erleben kann.

Ökumenische Emmauskapelle (Autobahnkapelle)

Sonntag: 11 Uhr Ökumenischer Gottesdienst. Verantwortlich: Pastoralreferent Manfred Fischer, Wolfgang und Steffi Hauser, musikalische Gestaltung: Xaver Müller, Klavier.

Evangelische Kirche

Gottesdienst:
Sonntag: 10 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Hilsberg), Kindergottesdienst (bitte mit Anmeldung).

Gemeindetermine/Kreise:

Mittwoch: 17 Uhr Jugendkantorei
Donnerstag: 19.30 Uhr Sing & Pray
Freitag: 19.30 Uhr Jugendgruppe
Montag: 20 Uhr Kantorei
Dienstag: 14.30 Uhr Kinderkantorei
 Grundschulgruppe, 15.45 Uhr Kinderkantorei Vorschulgruppe

Alle Angaben unter Vorbehalt. Wo die einzelnen Kreise während der Bauphase des Gemeindehauses stattfinden, kann im Pfarramt, Tel. 8924, erfragt werden.

Bitte beachten, dass infolge des Neubaus des Gemeindehauses derzeit auch die Kirchenheizung abgeschaltet bleiben muss und die Besucher daher auf warme Kleidung achten sollten. In der Kirche stehen auch Decken zur Ausleihe während des Gottesdienstes zur Verfügung. Bitte auch die Homepage www.evgemeinde-engen.de beachten.

Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag 12 Uhr

auch im Notfall sind wir für Sie da!



**Heizung
Bäder
Service**

KERSCHBAUMER

Es gibt sensationelle staatl. Förderungen bei Heizungs-Sanierungen!
Weiter ist bis Ende 2023 ein Gas-/Ölheizungstausch noch ohne die zusätzlich geplanten gesetzlichen Restriktionen möglich.
Rufen Sie an, wir informieren Sie gerne!
Engen 07733-505-870 www.kerschbaumer.de



Sie benötigen Hilfe bei Ihrer Steuererklärung (Grundsteuer-/Einkommenssteuer)?

.....

Steuerberaterin
Katrin Steinhof • 07736-9240970
Tengen/Beuren a. Ried
E-Mail: katrin.steinhof@stb-steinhof.de



Richter & Nickel
SCHORNSTEINTECHNIK

Kaminsanierungen aller Art
Edelstahlschornsteine • Kaminaufmauerungen
Breiter Wasmen 17 • 78247 Hilzingen
Tel. 0 77 31 / 8 68 20 • Fax 0 77 31 / 86 82 99

WIR SUCHEN DICH!

Du bist mindestens 13 Jahre alt und möchtest dir etwas dazuverdienen? Dann starte jetzt durch als Zusteller (m/w/d) für die Anzeigenblatt- & Prospektverteilung am Samstag in Mühlhausen rund um Im Rohmen oder Brühlstr!
Bewirb dich online: www.psg-bw.de/bewerben
Bei Fragen: 0800/9995666

psg Presse- und Verteilservice Baden-Württemberg GmbH

KADECO



kadeco.de

KLEINE MARKISE GANZ GROSS – MODELL 300

- schlankes Kassetendesign
- wenige Befestigungspunkte notwendig
- hoher Neigungswinkel möglich



Wir beraten Sie gerne:

30 KELLHOFER
Sonnenschutz – Rollläden – Fenster

Werner-von-Siemens-Str. 20a
78239 Rielasingen
Fon: 077 31/79 95 30
info@kellhofer.de
www.kellhofer.de

gesucht - gefunden

Hier können Sie erfolgreich Ihre Kleinanzeige aufgeben:
info@info-kommunal.de
Telefon 0 77 33 / 99 65 94-0

Antwort auf eine Chiffre-Anzeige per mail oder Brief an
Info Kommunal, Jahnstraße 40,
78234 Engen

Vermietungen

5 Zi. D 78234 Engen/EFH
KM 1700 € + NK 180 + Kaut. €, ca. 130 m² Wohnfl. Garten, EBK, Keller, Terrasse, 2 Stellpl., PV, Wärmepumpe, FBHG, Haus-in-Engen@web.de



Kinder- und Jugendhospizarbeit im Landkreis Konstanz *Voller Leben*

Wir unterstützen kostenfrei Familien, in denen ein Kind/Jugendlicher schwer krank ist oder Abschied nehmen muss.

HOSPIZ KONSTANZ e.V.
Talgartenstr. 2 075 31/6 91 38-0
78462 Konstanz www.kinderhospizarbeit.de

Kappa

Damen Sneaker
in beige
Größe 36 - 42



30%

statt ~~59,95€~~
39,95€

Gültig bis So. 02.04.2023.
Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

QUICK SCHUH
ENGEN – Bahnhofstr. 4 • GOTTMADINGEN – Erwin-Dietrich-Str. 6
SINGEN – Scheffelstr. 33

WIR FINDEN FÜR JEDE TREPPE DIE RICHTIGE LÖSUNG!
Treppenlifte • Plattformlifte • Senkrechtlifte



RehaLift 07741- 965858
www.reha-lift.com

denn Bewegungsfreiheit ist Lebensqualität!



DER SERVICE & VERKAUF VOM PROFI AUS IHRER REGION!

Schnebles Backstube

Wir suchen für unser Team zum nächstmöglichen Zeitpunkt **ein/e Verkäufer/in (m/w/d)**

immer freitags von 14.00–21.00 Uhr nach Duchtlingen

Familie Schneble
Telefon 07731/44531
Wir freuen uns auf Ihren Anruf

eurONATUR

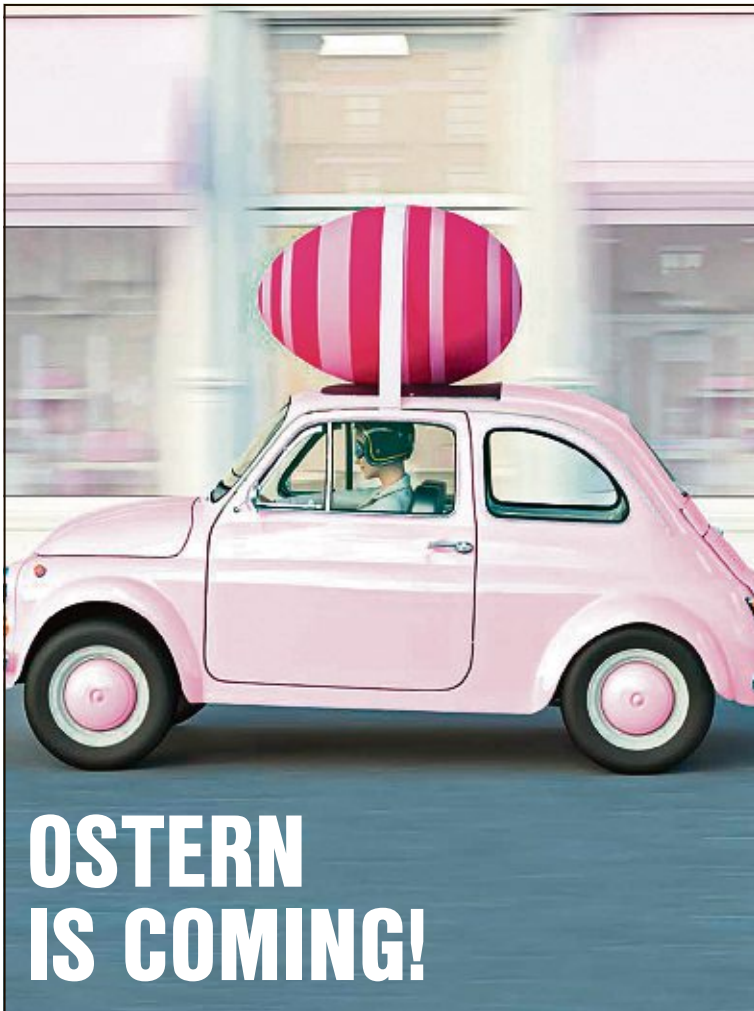


Schenken Sie sich Unendlichkeit.
Mit einer Testamentsspende an EuroNatur helfen Sie, das europäische Naturerbe für kommende Generationen zu bewahren.

Interessiert?
Wir informieren Sie gerne.
Bitte wenden Sie sich an:

Sabine Günther
Telefon +49 (0)7732/9272-0
testamentsspende@euronatur.org





OSTERN IS COMING!

SONNENBRILLE IN IHRER SEHSTÄRKE inkl. Gläser** ab 99 €
FERN- ODER LESEBRILLE inkl. gehärteter + superentspiegelter Gläser* ab 119 €

SICHERE DIR DEINEN OSTER-GUTSCHEN!

GUTSCHEN FÜR EINE KOSTENLOSE KONTAKTLINSENANPASSUNG

Der Gutschein ist nicht kombinierbar mit anderen Aktionen/Gutscheinen. Pro Person ist nur ein Gutschein einlösbar. Keine Barauszahlung möglich. Nur gültig im Aktionszeitraum.

GUTSCHEN FÜR EINE KOSTENLOSE BRILLENINSPEKTION

Der Gutschein ist nicht kombinierbar mit anderen Aktionen/Gutscheinen. Pro Person ist nur ein Gutschein einlösbar. Keine Barauszahlung möglich. Nur gültig im Aktionszeitraum.

NEUHEITEN SIND EINGETROFFEN!

GUTSCHEN FÜR EINEN KOSTENLOSEN SEHTEST

EXKLUSIV BIS 15. April 2023



Peterstraße 5 • 78234 Engen • Tel.: 077 33-22 11

FIRMENSITZ: SPELLENBERG E.K., INH. MARION MÜLHERR, PETERSTR. 5, 78234 ENGEN

*inkl. individuell gefertigter Kunststoff-Einstärken-Gläser mit Härtung und Superentspiegelung oder **inkl. individuell gefertigter Kunststoff-Einstärken-Sonnenschutz-Gläser (braun oder grau 75 %) bis dpt. ± 6.0 cyl. 2.0, soweit technisch möglich. Modelländerungen und Irrtümer vorbehalten. Farbabweichungen möglich. Angebot gilt nur für Aktionsware im Aktionszeitraum. Die Aktion ist nicht kombinierbar mit anderen Aktionen/Konditionen. Nur solange der Vorrat reicht.

Konzept: www.wagner-kuehner.de

SERVICE FÜR DEINE AUGEN

- ✓ Augencheck
- ✓ Sehwertbestimmung
- ✓ Individuelle Brillenberatung
- ✓ Brilleninspektion
- ✓ Anfertigung und Reparaturservice in unserer eigenen Meisterwerkstatt
- ✓ Kompetentes Team
- ✓ Kontaktlinsenanpassung
- ✓ Große Auswahl an Brillen & Sonnenbrillen

werosta & wolf

ihre elektriker im hegau

steinmauerweg 4 · 78234 engen
 tel. 07733-978653 · fax 978654
 wuwconsult@t-online.de

- ✓ klimatechnik
- ✓ elektrotechnik
- ✓ tv-sat-anlagen
- ✓ arbeitssicherheit
- ✓ elektroinstallationen
- ✓ photovoltaik-anlagen
- ✓ qualitätsmanagement
- ✓ elektro-Anlagenprüfung bgva3

PC-Service

Neu u. Gebraucht
PC o. Notebook
 ab **199,-**

Schneller Service vom PROFI
 *in unserem Räumen

KOSTENFREIE Fehlerdiagnose seit 1999



Die GUTE BEHANDLUNG FÜR IHREN COMPUTER

- Computerverkauf
- Reparaturservice
- Virenbeseitigung
- Garantieabwicklung
- Internet-DSL
- Netzwerke

Am Bahndamm 3 - 78234 Engen - Tel.: 077 33/98 30-3 40 - info@pcke.de

DIER & JAKOB KFZ-MEISTERWERKSTATT

Georg-Fischer-Straße 44
 Singen (Hohentwiel) 78224
 Telefon: +49 7731 8687-25
 E-Mail: autoplus@dier-jakob.de
 www.dier-jakob.de

*Bei Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie auf Ihre nächste Dienstleistung im Wert von min. 50 Euro 5% Rabatt. Max. 1 Gutschein pro Kunde einlösbar.

5% Rabatt Gutschein*



Gemeinsam schaffen wir das!

Bitte helfen Sie kranken Kindern mit Ihrer Spende für den Neubau des Kinderzentrums Bethel.

Online spenden unter www.kinder-bethel.de



Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel. 0 39 44 / 36160
www.wm-aw.de Fa.

KREATIVMARKT im Hegau
 Samstag, 25.03.2023
 von 11.00 bis 17.00 Uhr
 Mägdeberghalle Mühlhausen
 Schloßstraße 53
 78259 Mühlhausen-Ehingen

Kreative Köpfe aus der Region präsentieren Ihre hochwertigen Produkte für Groß und Klein. Mit Kreativangeboten für Kinder sowie Kaffee und Kuchen. Eintritt frei.